



Ergebnisse des International Health Policy Survey 2017 der Stiftung Commonwealth Fund

Mandat im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit (BAG)

# **Erfahrungen der 65-jährigen und älteren Bevölkerung mit dem Gesundheitssystem – Situation in der Schweiz und internationaler Vergleich**

Dr. Clémence Merçay

Schweizerisches Gesundheitsobservatorium

- I. Einführung und Methodik
- II. Gesundheitszustand
- III. Inanspruchnahme von medizinischen Leistungen
- IV. Verzicht auf medizinische Leistungen
- V. Grundversorgung
- VI. Einschätzung zu Umfang und Qualität der Gesundheitsversorgung
- VII. Entscheidungen bezüglich Lebensende
- VIII. Wesentliche Punkte für die Schweiz

## Erhebung

- Erhebung «International Health Policy Survey» der Stiftung Commonwealth Fund bei der 65-jährigen und älteren Bevölkerung (IHP 2017)
- Zeitlicher Vergleich 2014/2017
- Die Erhebung für die Schweiz wurde durch das Befragungsinstitut M.I.S. Trend durchgeführt
- Befragungsmethode: Online (64%), per Festnetztelefon (34%) und per Mobiltelefon (2%)
- Teilnehmende Länder:
  - Australien (AU)
  - Deutschland (DE)
  - Kanada (CA)
  - Frankreich (FR)
  - Niederlande (NL)
  - Norwegen (NO)
  - Neuseeland (NZ)
  - Schweden (SE)
  - Grossbritannien (UK)
  - Vereinigte Staaten (US)
  - Schweiz (CH)

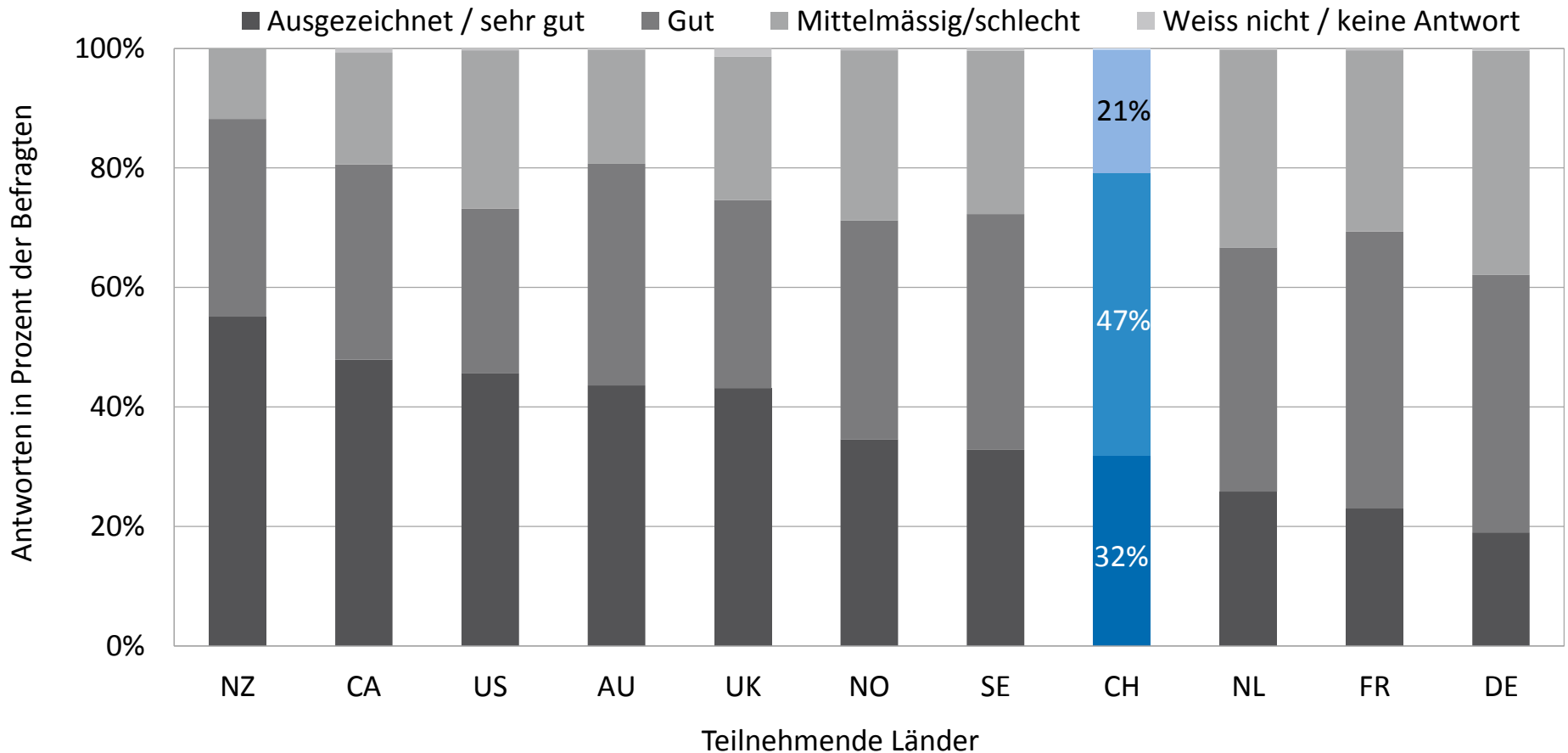
## Stichprobe 2017

- In der Schweiz betrug 2017 die Stichprobengrösse 7261 Personen, 3238 Personen haben an der Befragung teilgenommen (2014: 1084 Pers.), Antwortquote von 45%
  - Australien: n= 2500
  - Deutschland: n=751
  - Kanada: n=4549
  - Frankreich: n=750
  - Niederlande: n=750
  - Norwegen: n=750
  - Neuseeland: n=500
  - Schweden: n=7000
  - Grossbritannien: n=753
  - Vereinigte Staaten: n=1392
  - Schweiz: n=3238
- Basis für die Stichprobenauswahl: Register des BFS
- Gewichtete Daten nach Kanton, Alter und Geschlecht sowie Bildungsniveau
- Stichprobenerhöhung für die Kantone Wallis VS (n=321), Waadt VD (n=324), Genf GE (n=1150) und Zürich ZH (n=332)

## Grenzen der Analysen

- Änderungen zwischen den Erhebungen 2014 und 2017
  - Durchführungsweise der Befragung (Online und Telefon im Jahr 2017; nur Telefon im Jahr 2014)
  - Befragte Zielgruppe (65+ im Jahr 2017, 55+ im Jahr 2014)
  - Veränderte Antwortkategorien (z.B. Einführung der Kategorie «nicht betroffen» im Jahr 2017)
- Gibt Auskunft über die Sichtweise der Patientinnen und Patienten, aber nicht unbedingt zu Tatsachen (z.B. medizinische Fehler)
- Stichprobengrösse variiert nach Thema (z.B. 995 Schweizer Befragte zu den Fragen bezüglich Spitalaufenthalt, 115 für Frankreich) > limitiert ebenfalls kantonale Analysen (334 Befragte für GE, 100 für VD)

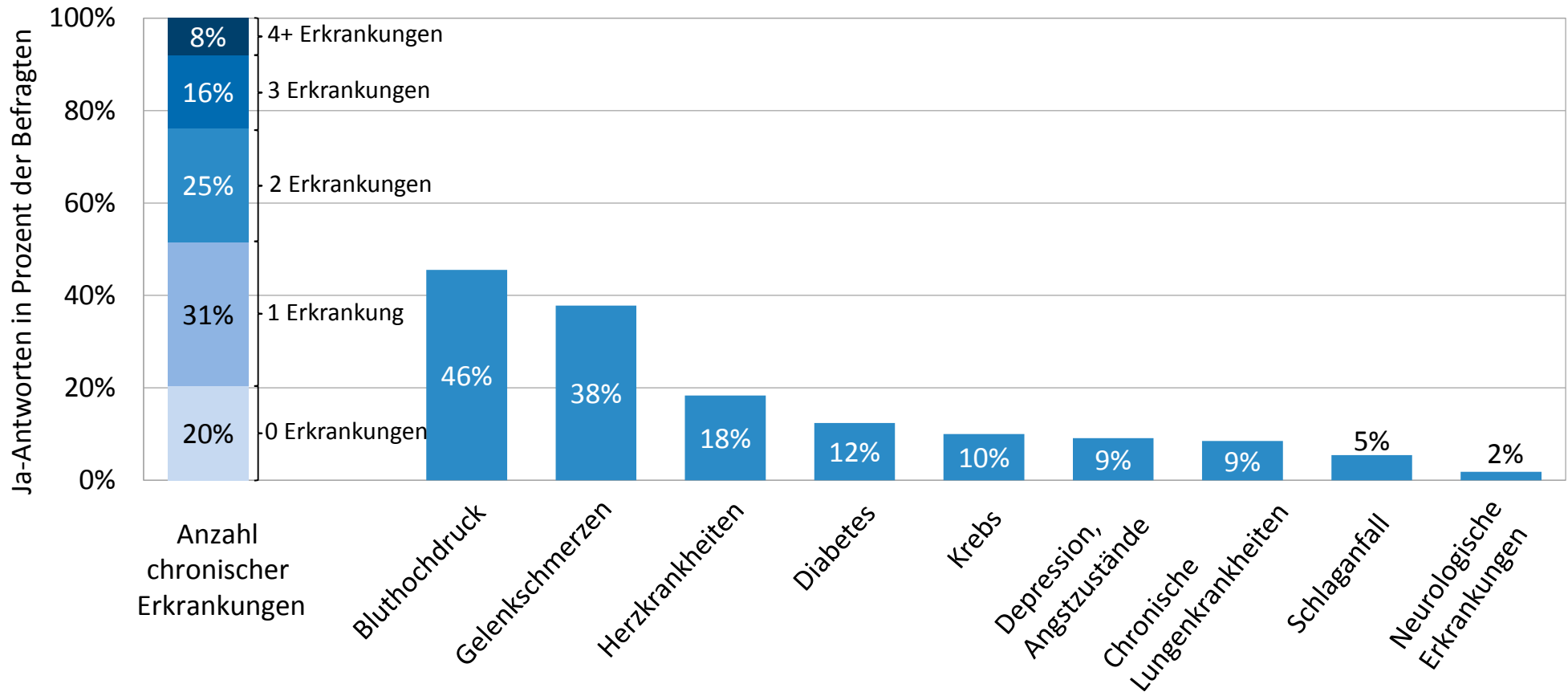
## Selbst eingeschätzter Gesundheitszustand, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

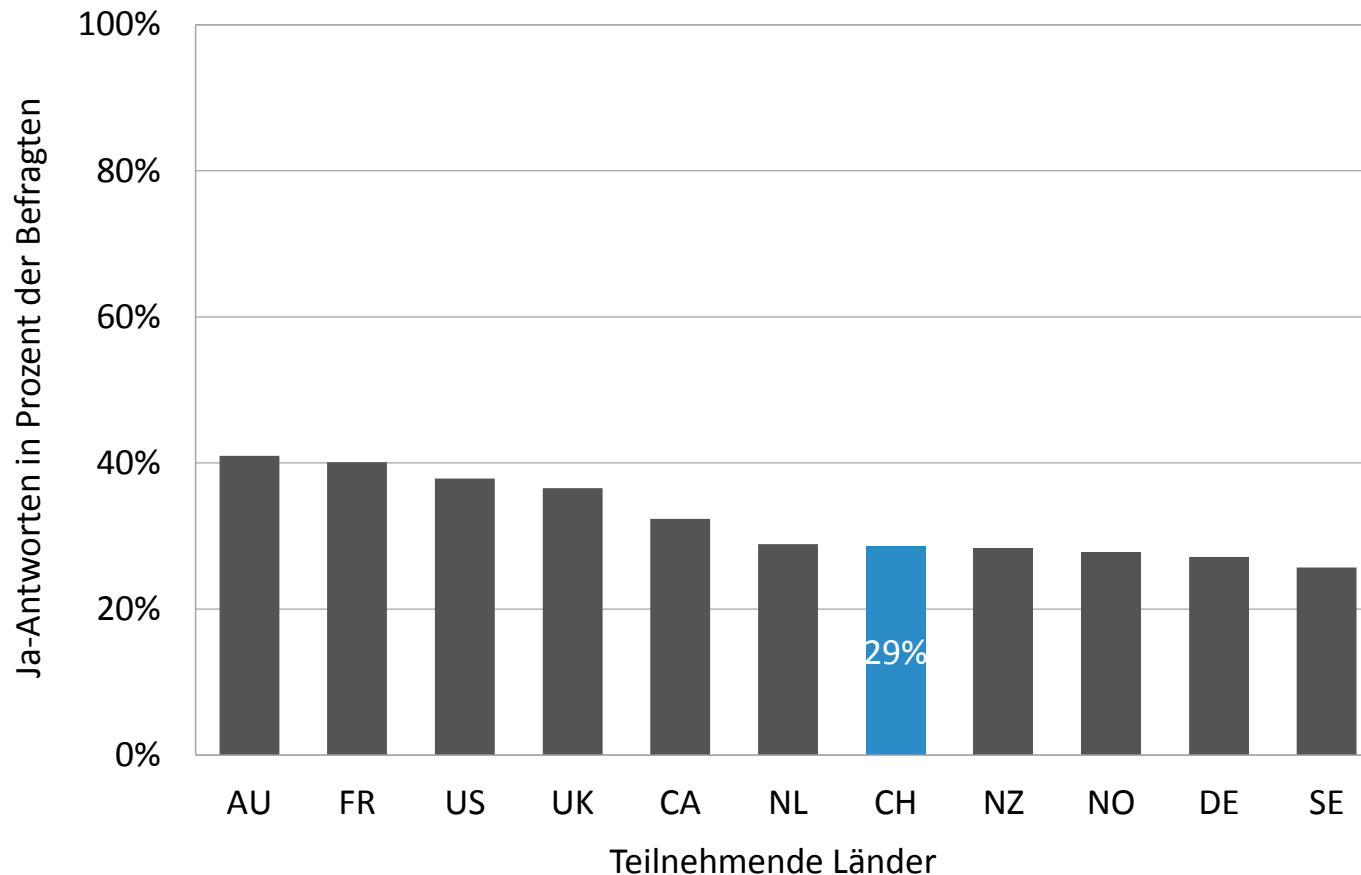
## Vom Arzt/von der Ärztin diagnostizierte chronische Erkrankungen, Schweiz



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Psychische Gesundheit, internationaler Vergleich



### 3 Indikatoren bilden den Index

1. Leidet an Depressionen, Angstzuständen oder anderen psychischen Problemen

UND/ODER

2. Emotionale Belastung ist nur schwer bewältigbar

UND/ODER

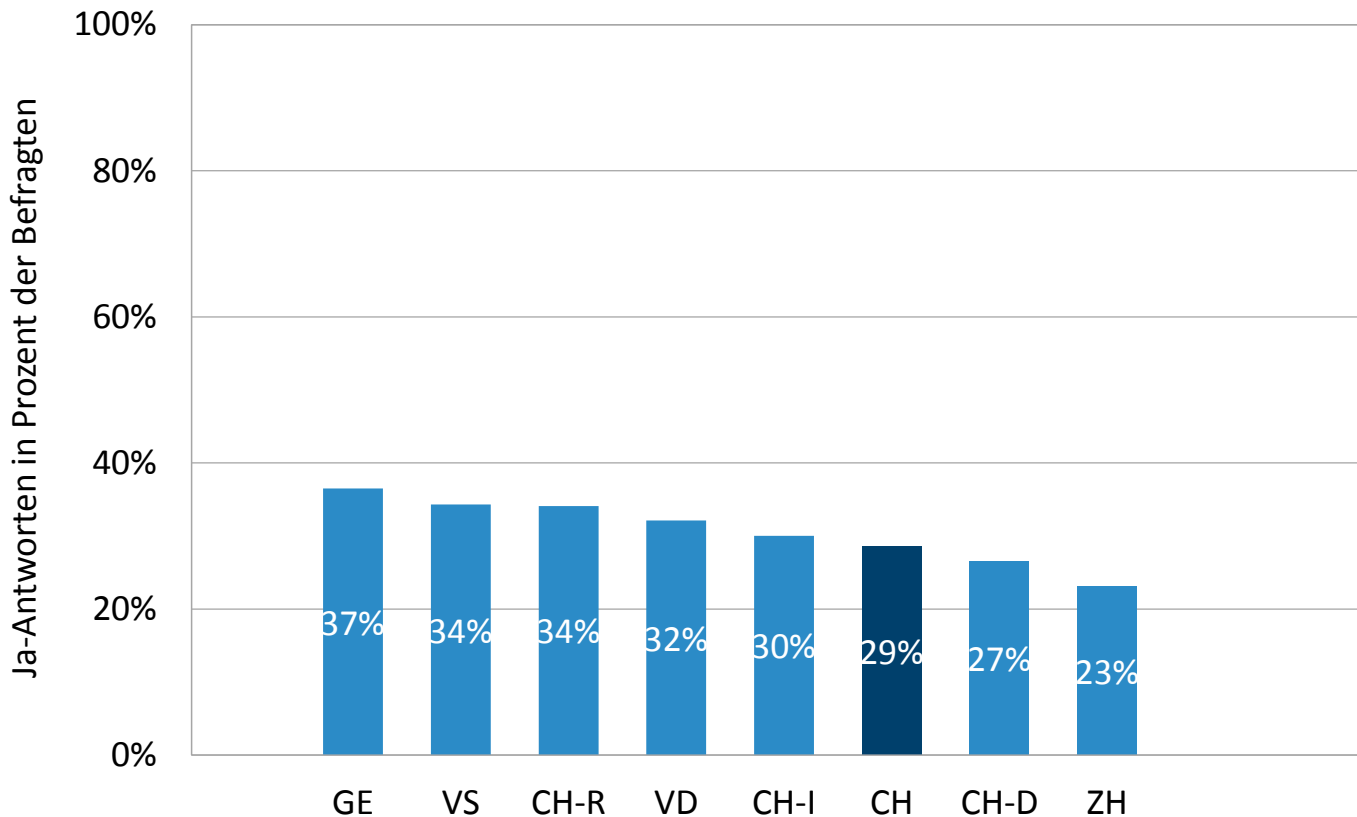
3. Hat manchmal/häufig ein Gefühl der Isolation

Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017



## Psychische Gesundheit, Schweiz, Sprachregionen und Kantone



### 3 Indikatoren bilden den Index

1. Leidet an Depressionen, Angstzuständen oder anderen psychischen Problemen

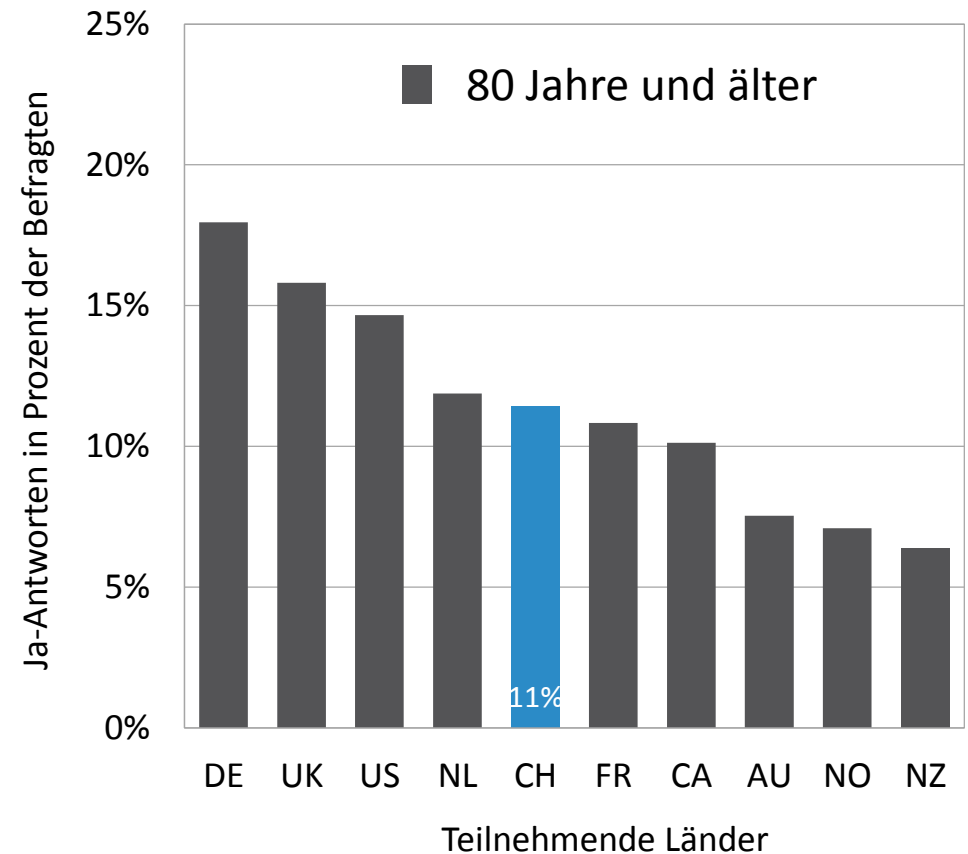
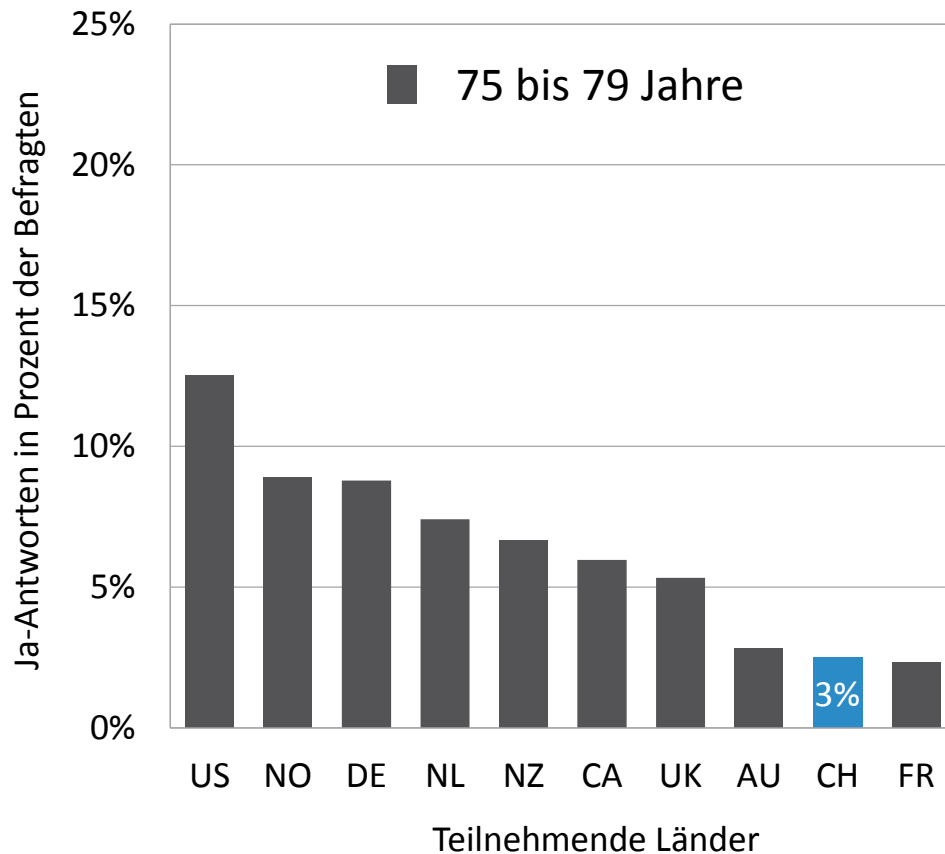
UND/ODER

2. Emotionale Belastung ist nur schwer bewältigbar

UND/ODER

3. Hat manchmal/häufig ein Gefühl der Isolation

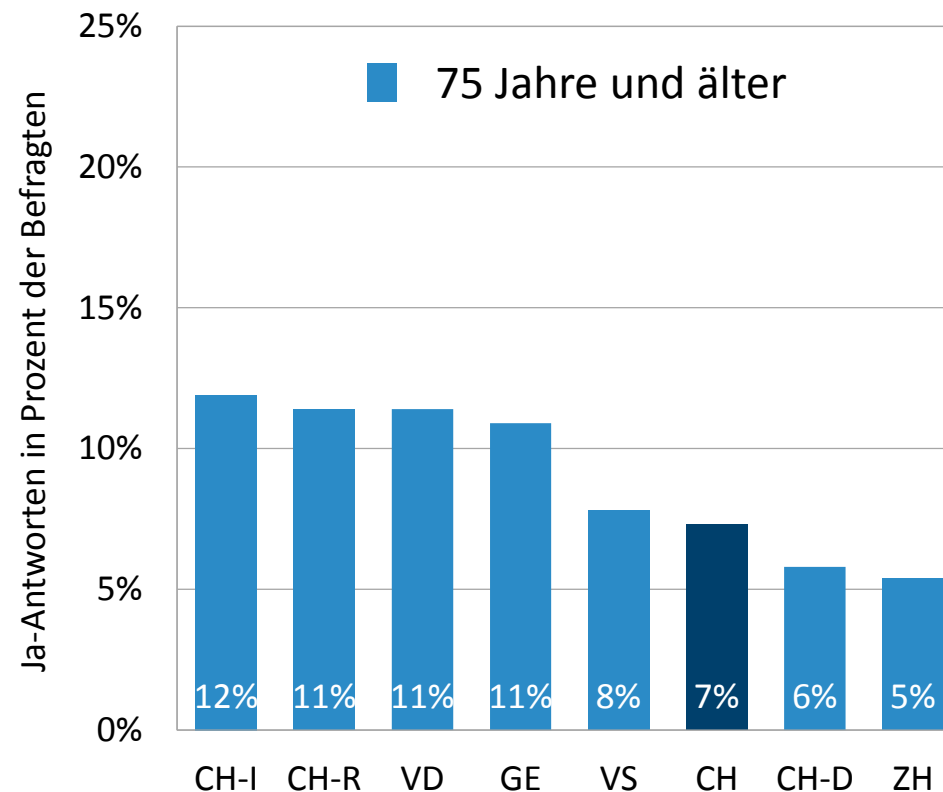
## Schätzt das Risiko eines Sturzes als hoch ein, 75-jährige und ältere Personen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=697/759

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

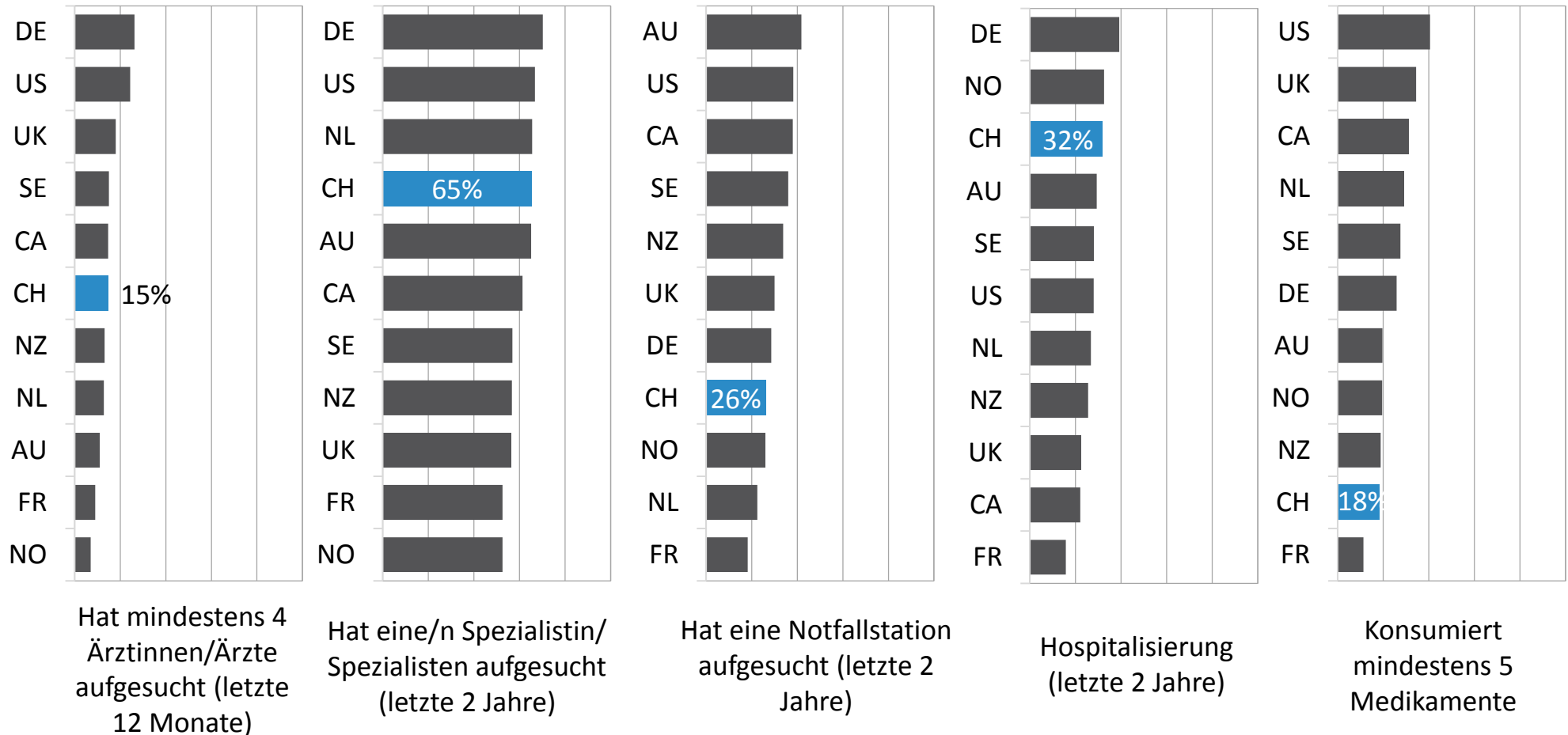
## Schätzt das Risiko eines Sturzes als hoch ein, 75-jährige und ältere Personen, Schweiz, Sprachregionen und Kantone



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=697/759

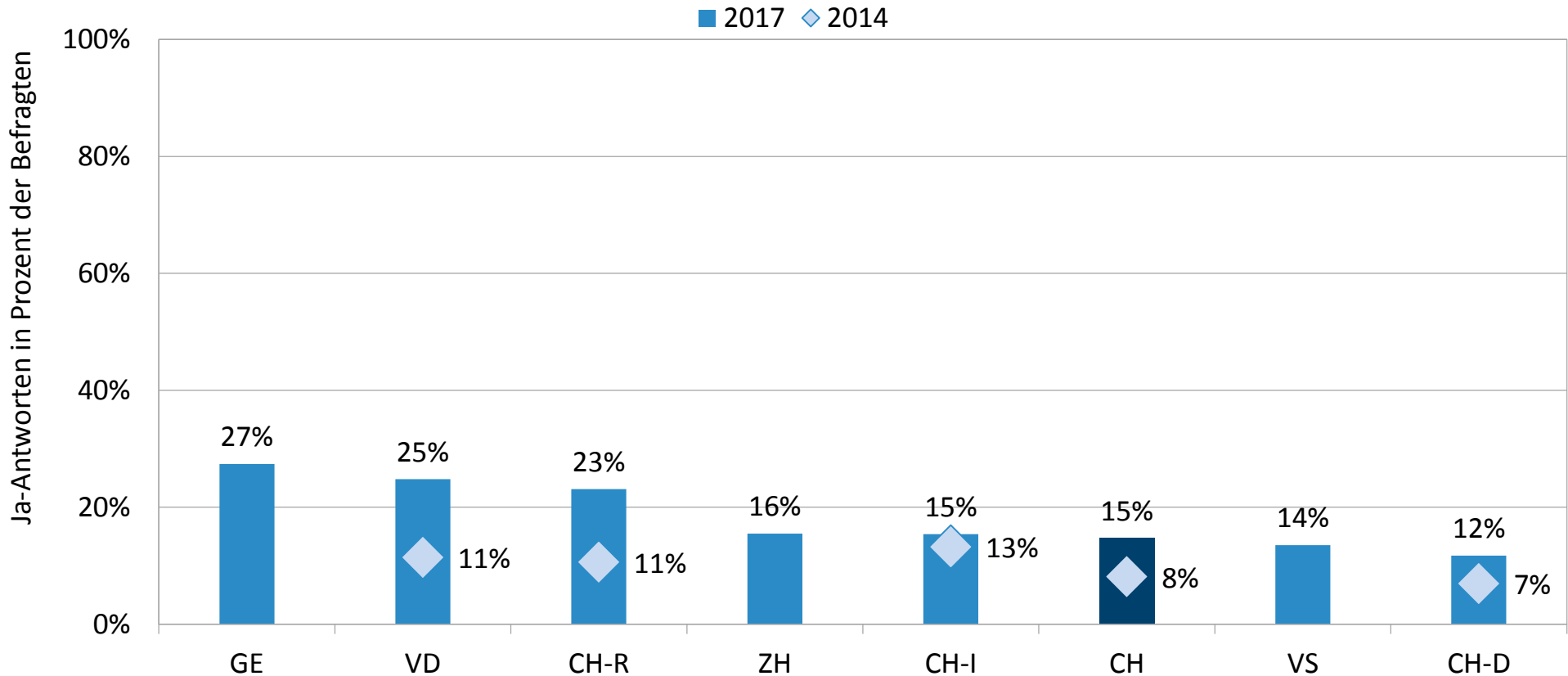
Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Inanspruchnahme von medizinischen Leistungen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

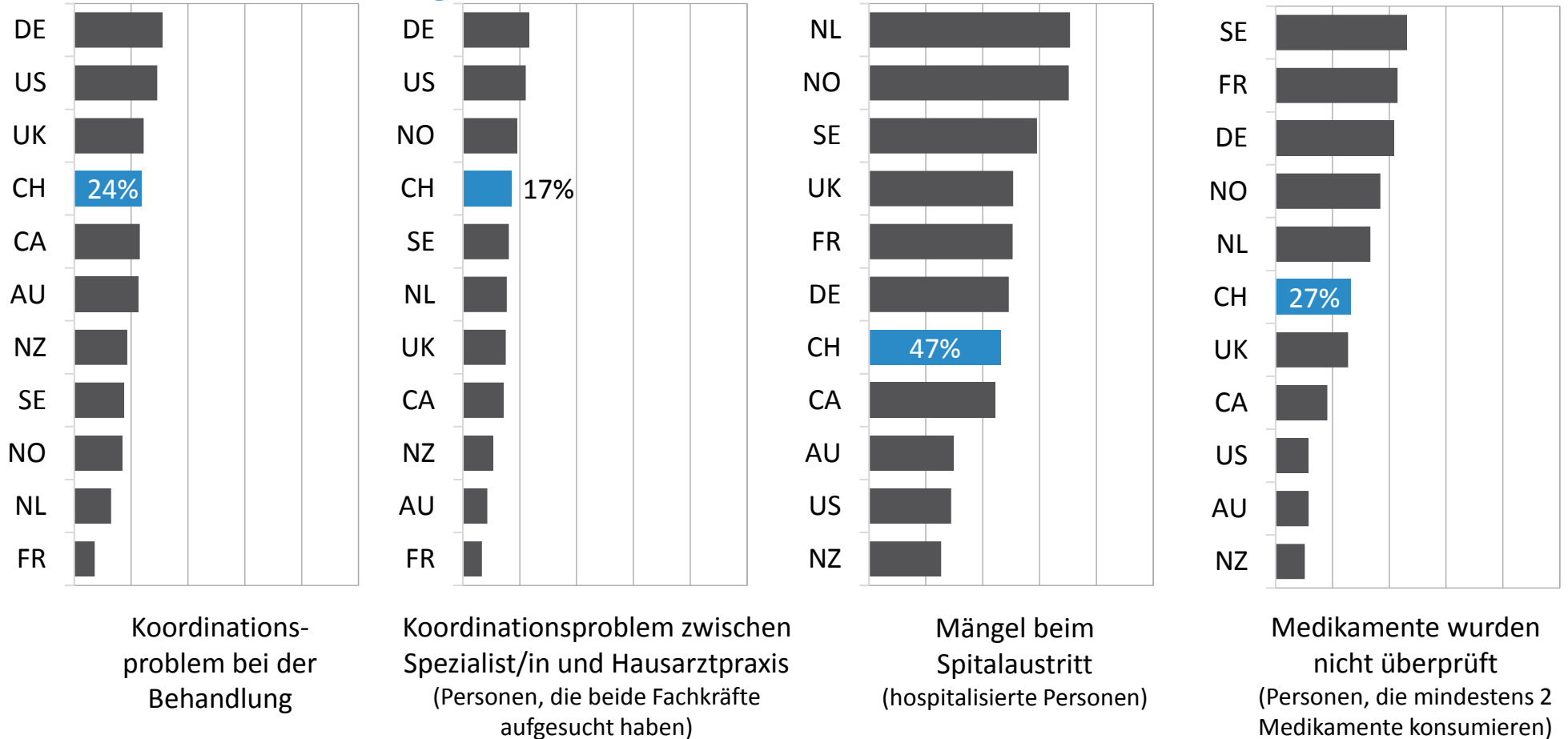
## Hat mindestens 4 Ärztinnen/Ärzte aufgesucht, Schweiz, Sprachregionen, und Kantone



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

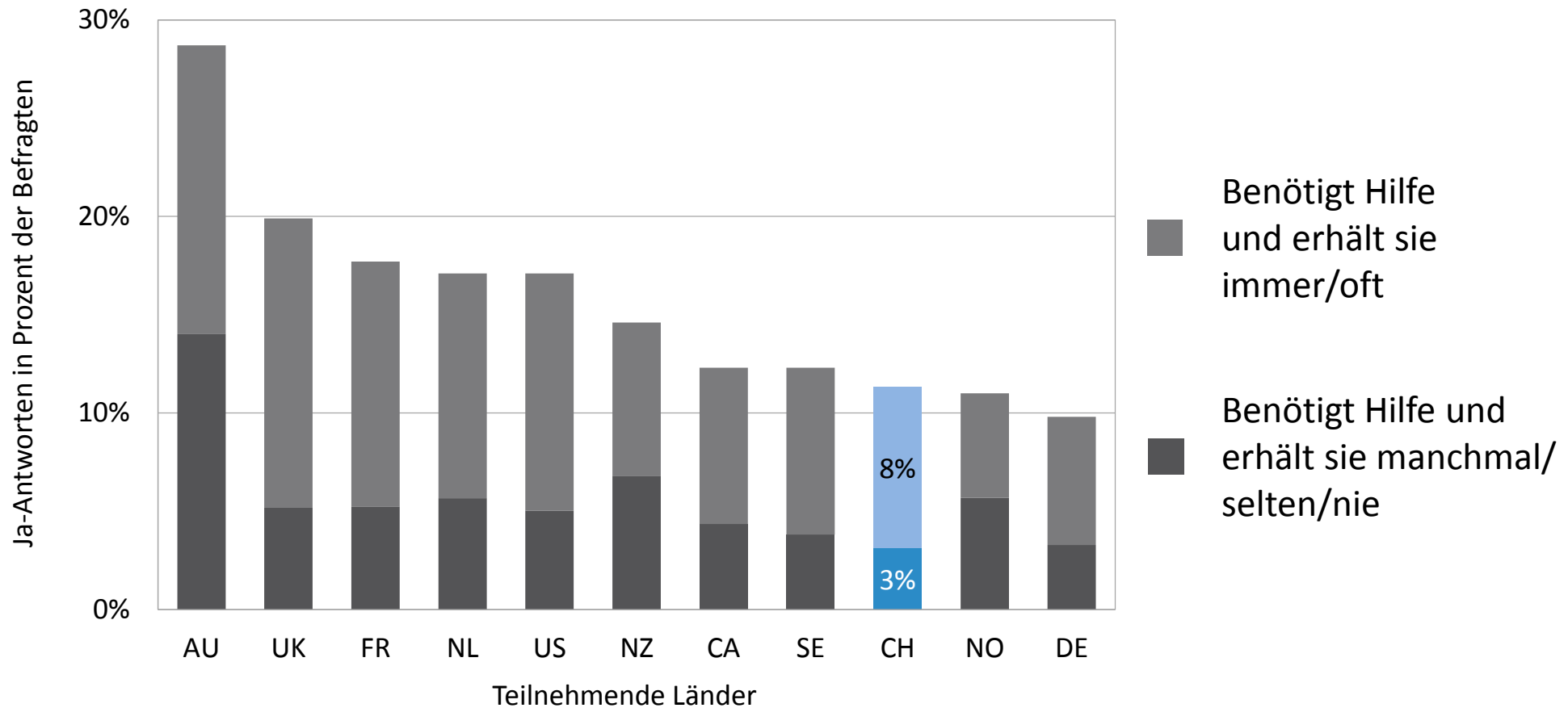
Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Ist auf mindestens ein Koordinations- u/o Qualitätsproblem gestossen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

## Benötigt Hilfe bei alltäglichen Aktivitäten, internationaler Vergleich

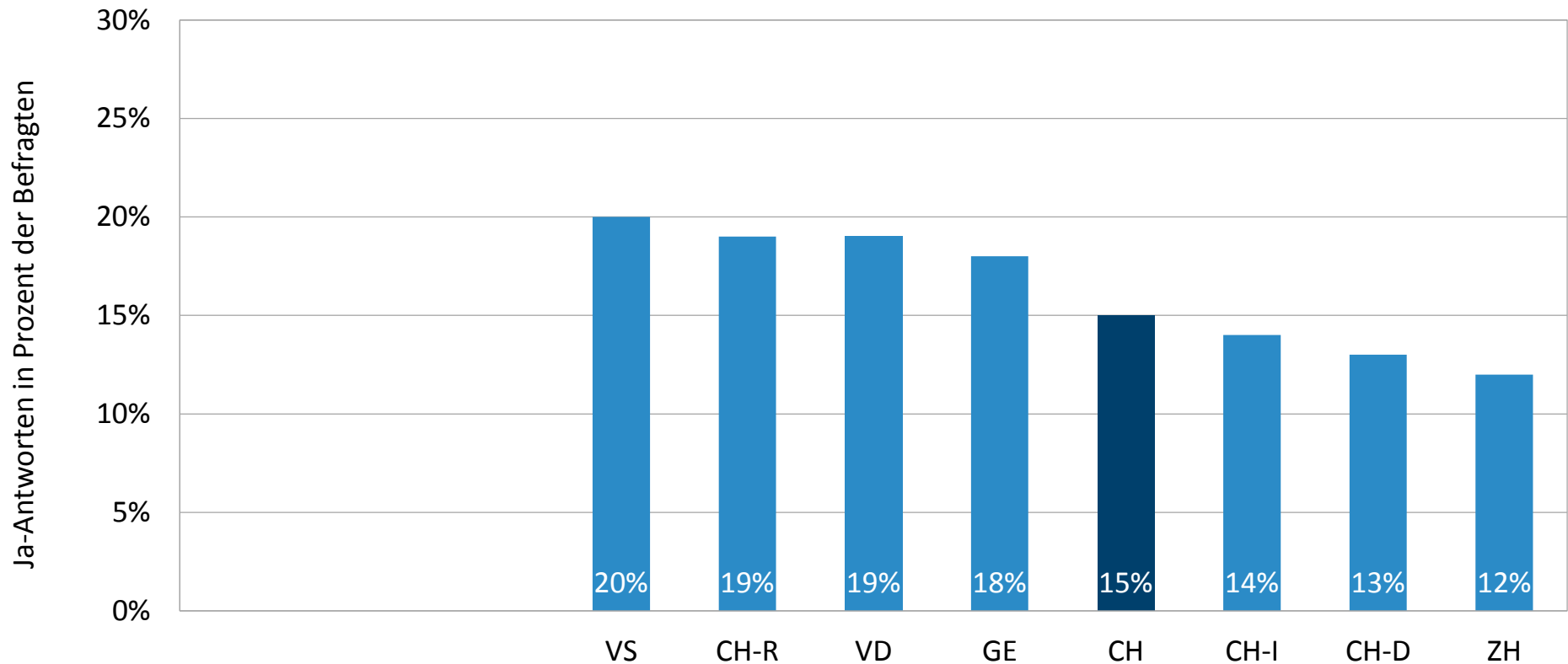


Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017



## Pflegt oder betreut selber mindestens einmal in der Woche eine oder mehrere Personen, Schweiz, Sprachregionen und Kantone

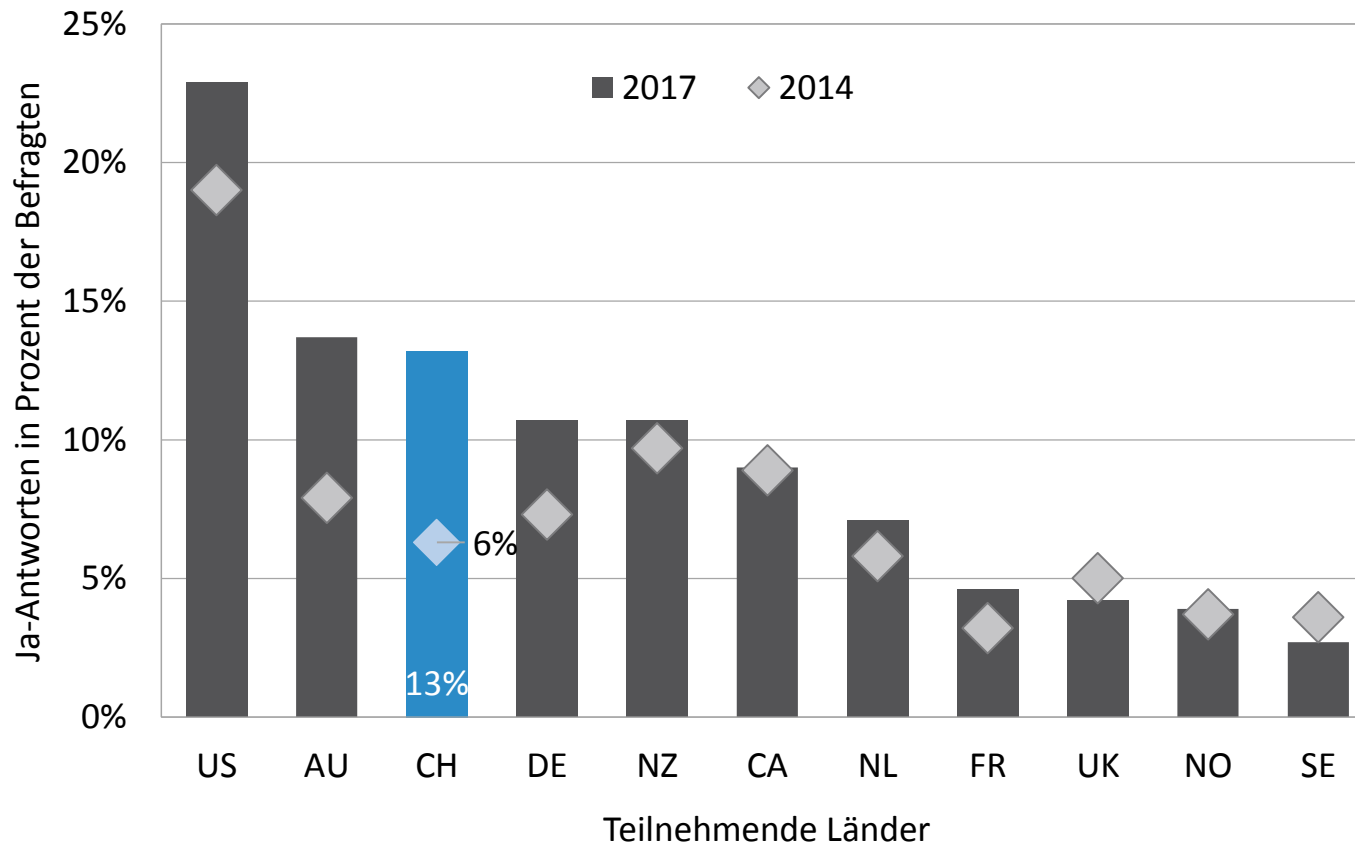


Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017



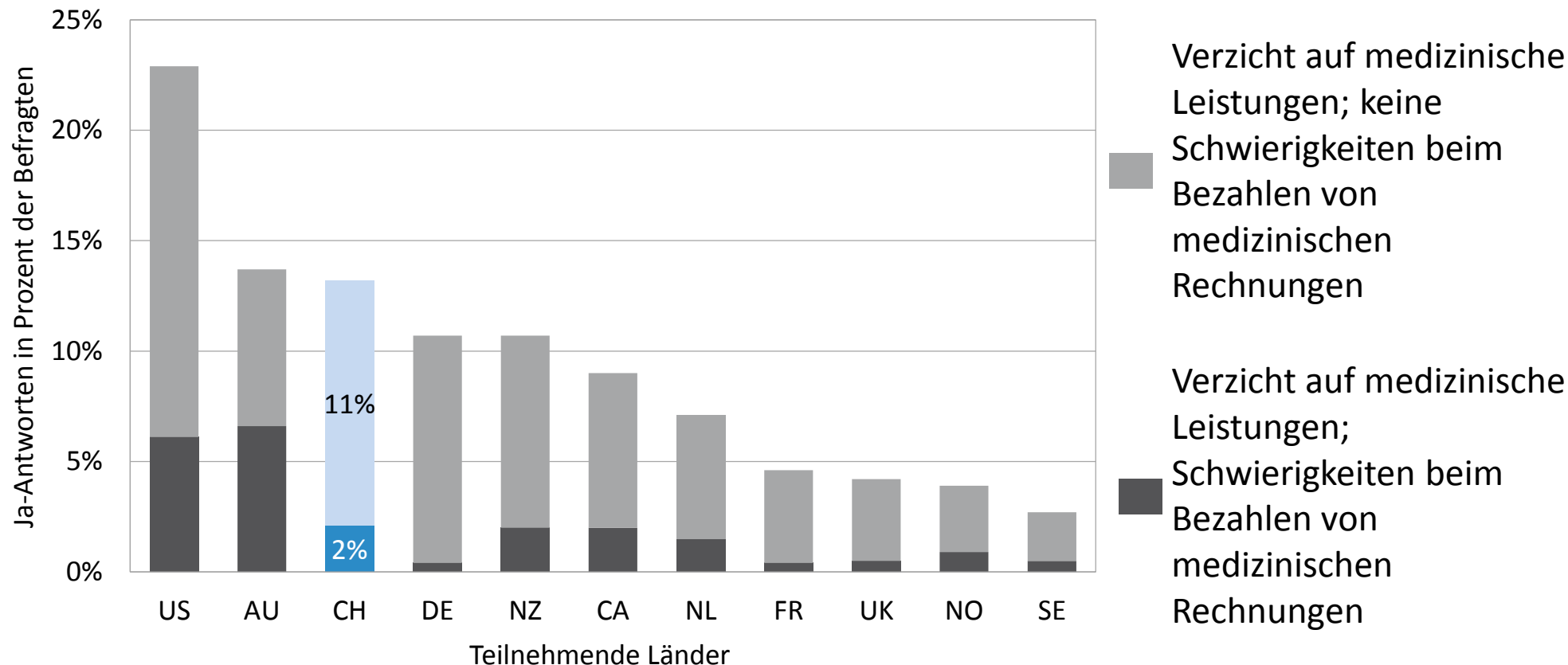
## Verzichtete in den letzten 12 Monaten auf mindestens eine medizinische Leistung aufgrund der Kosten, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=985; 2017: n=2586

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

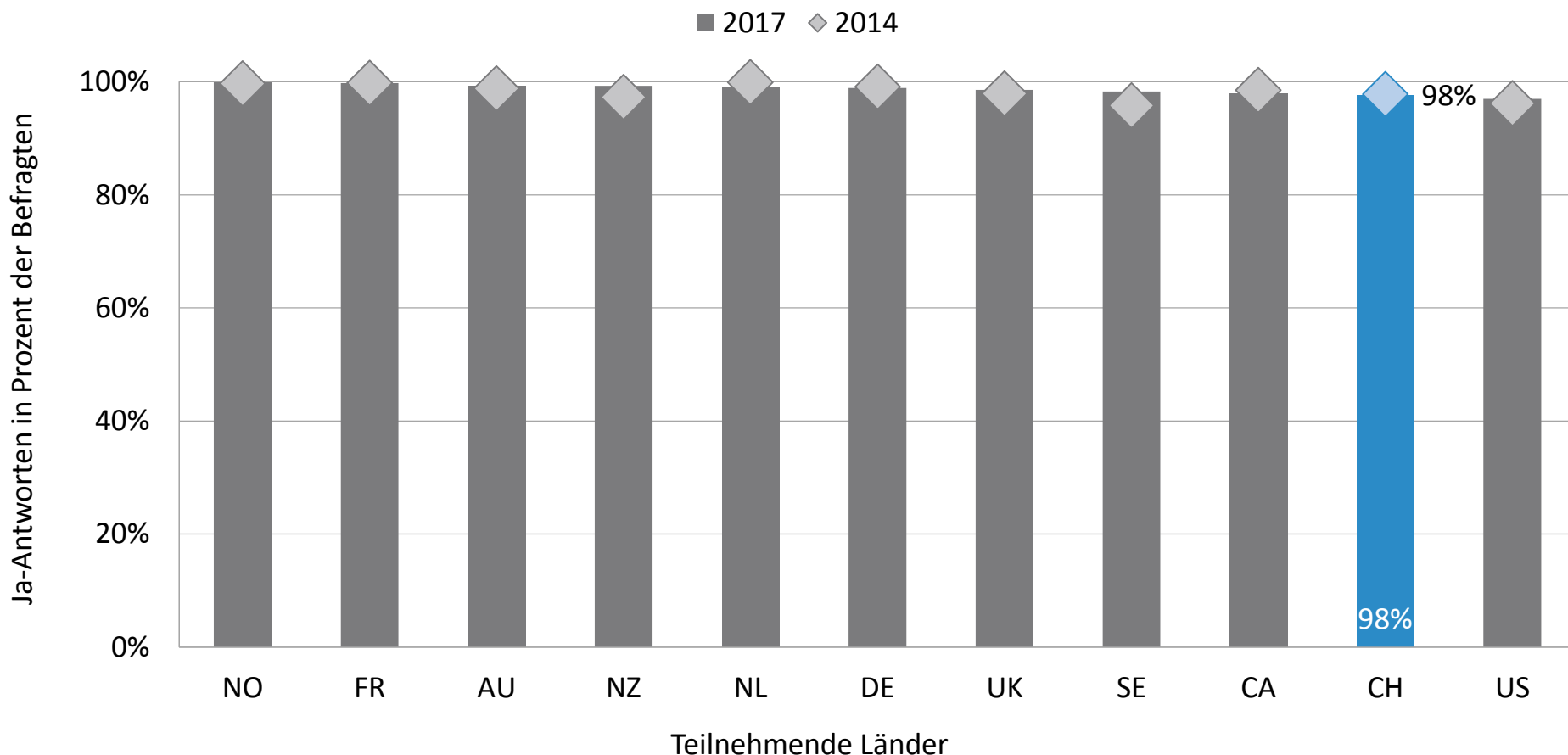
## Verzichtete in den letzten 12 Monaten auf mindestens eine medizinische Leistung aufgrund der Kosten, aufgeschlüsselt nach «Schwierigkeiten, medizinische Rechnungen zu bezahlen», internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=2796

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

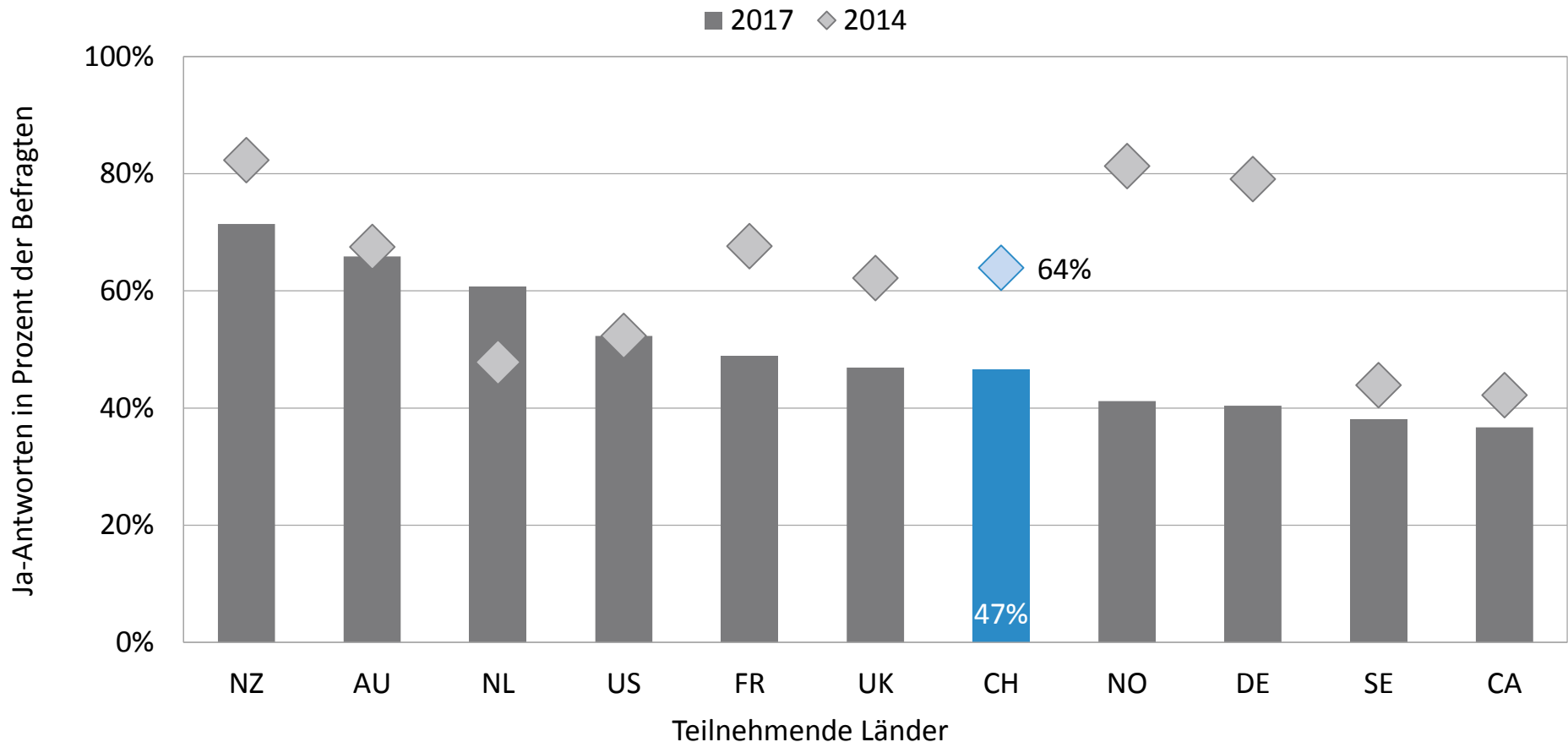
## Verfügt über eine Hausärztin / einen Hausarzt oder ein Gesundheitszentrum, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

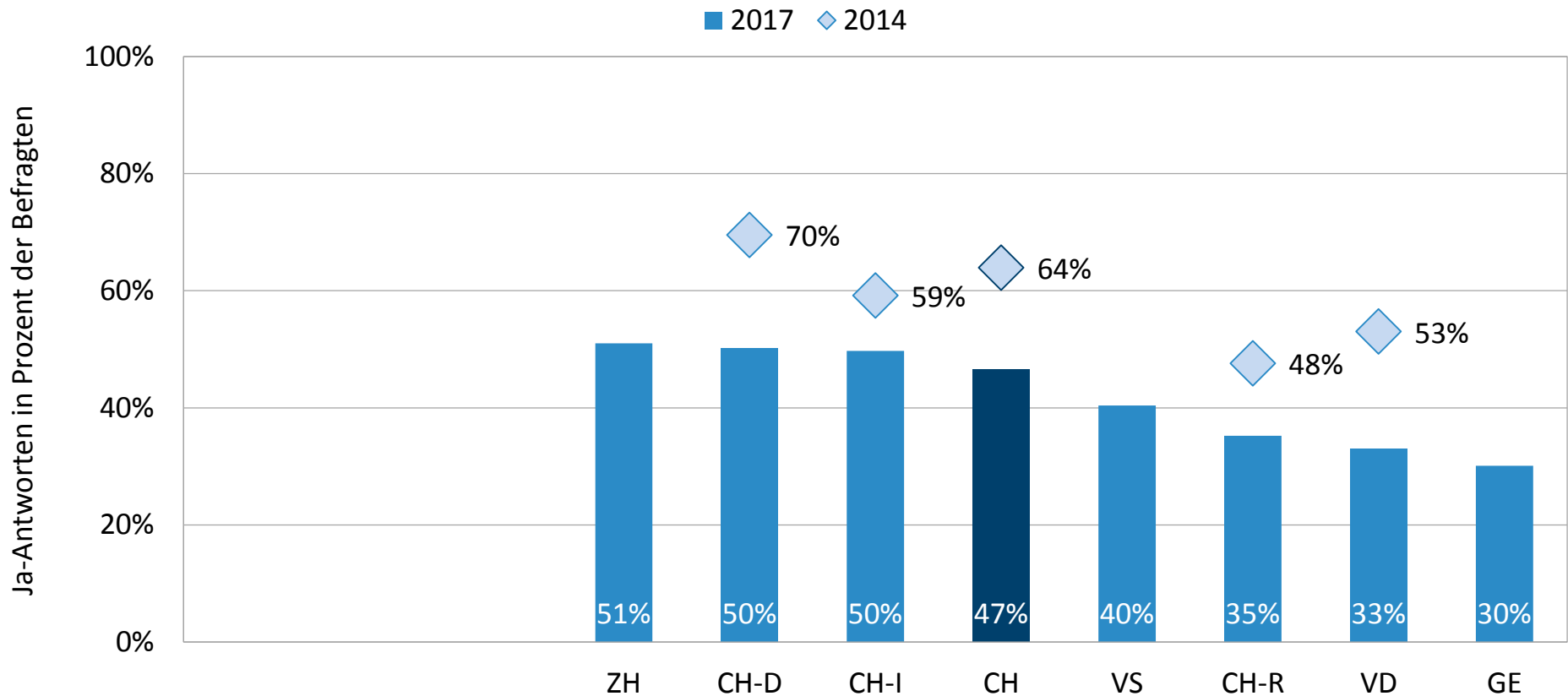
## Erhält in der Arztpraxis am gleichen oder am nächsten Tag einen Termin, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

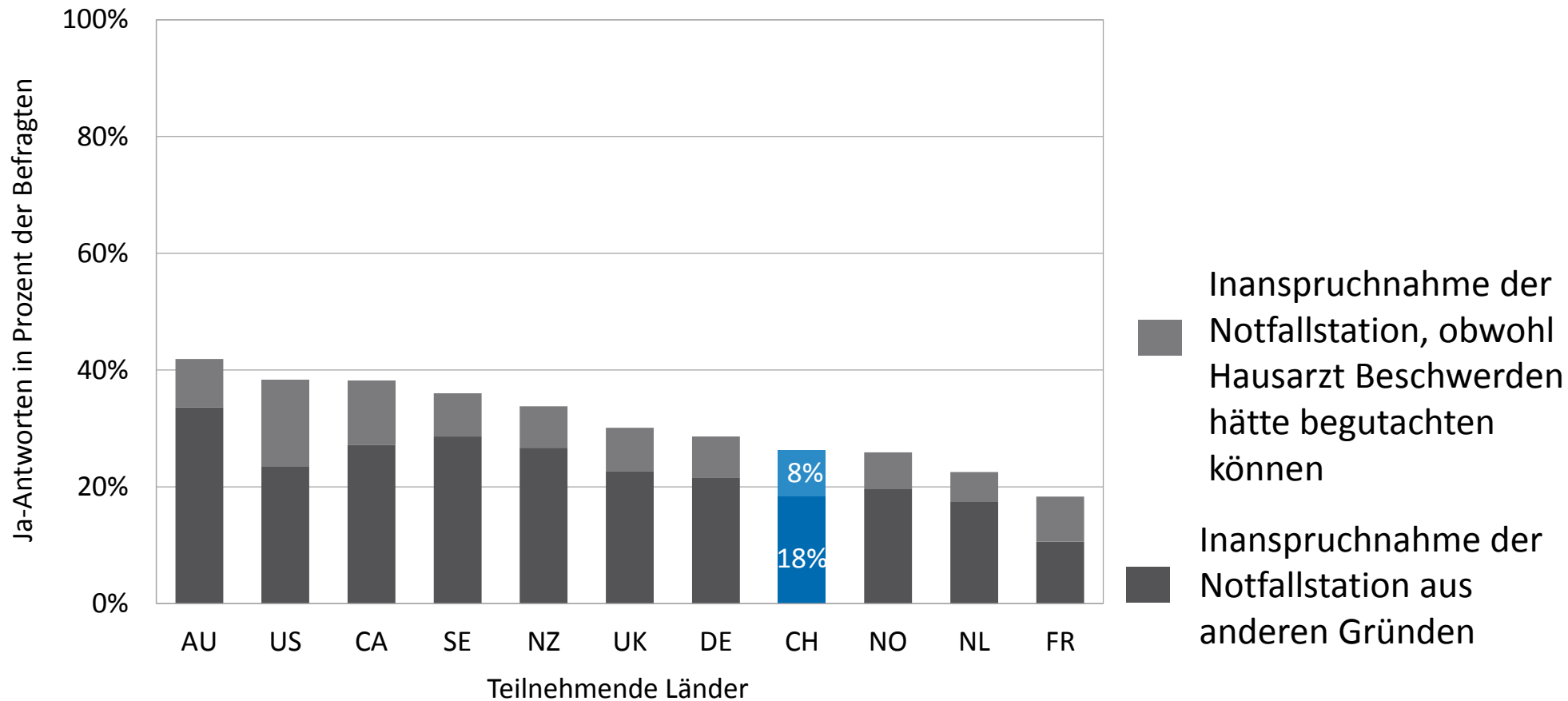
## Erhält in der Arztpraxis am gleichen oder am nächsten Tag einen Termin, Schweiz, Sprachregionen und Kantone



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

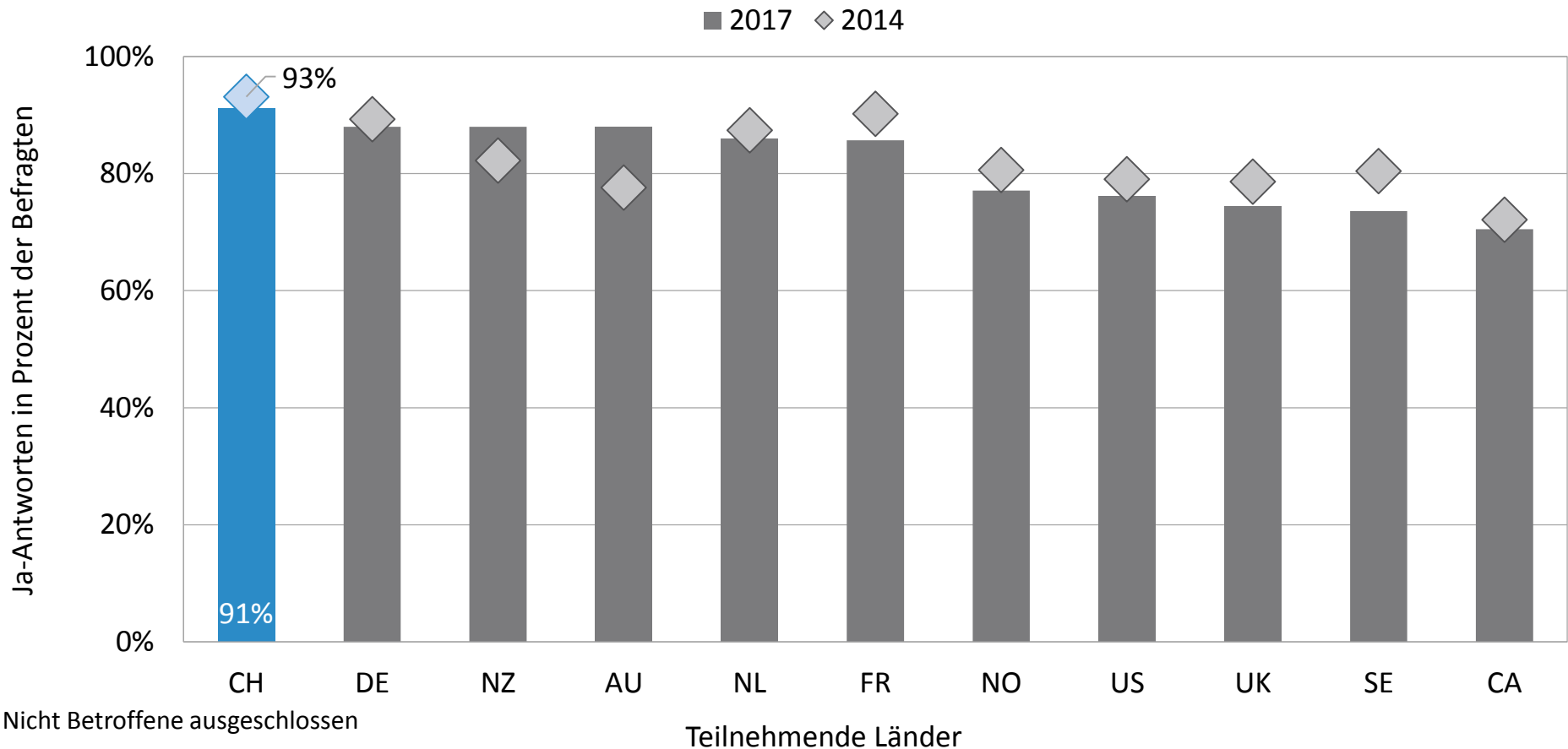
## Inanspruchnahme von Notfallstationen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

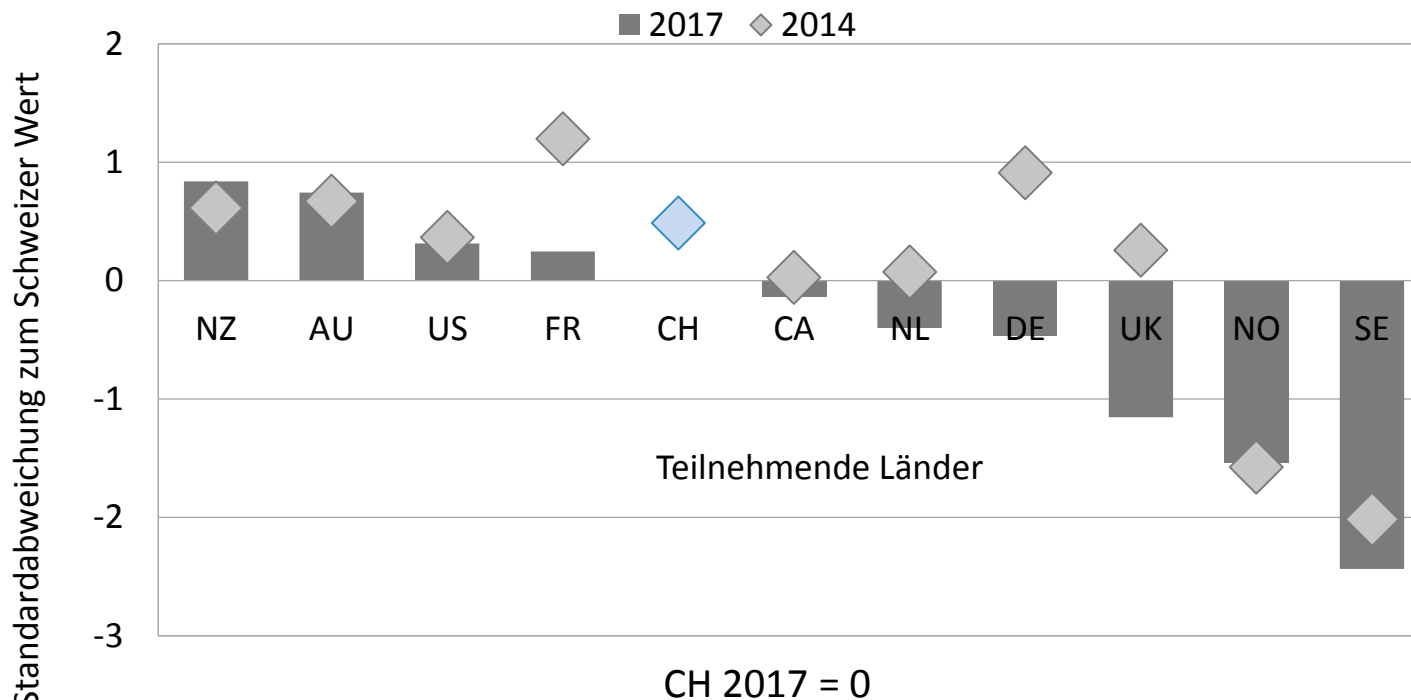
## Erhält bei Fragen immer oder häufig am gleichen Tag eine Antwort von der Hausärztin bzw. vom Hausarzt, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=920; 2017: n=2814

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Ablauf der Konsultation mit der Hausärztin / dem Hausarzt: Vergleich der Länder mit der Schweiz, Wert CH 2017 = 0



4 Indikatoren bilden den Index (Die Hausärztin/ der Hausarzt...)

1. kennt die Krankengeschichte
2. bringt genügend Zeit für den/die Patient/in auf
3. bezieht den/die Patient/in bei Entscheidungen mit ein
4. erklärt Dinge auf verständliche Weise

**Resultat > 0 : Besseres Resultat als die Schweiz**

**Resultat < 0 : Schlechteres Resultat als die Schweiz**

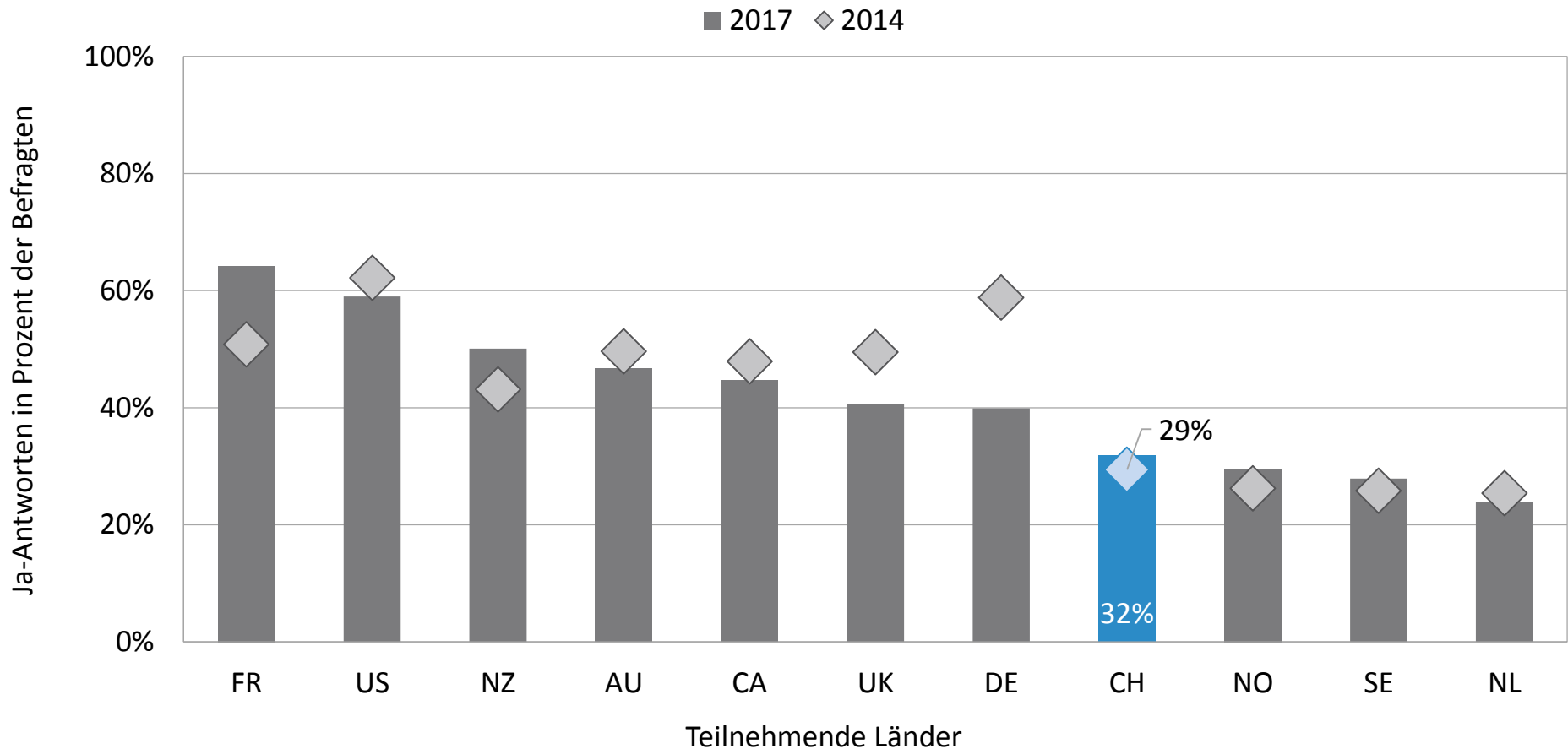
Nicht Betroffene ausgeschlossen

Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1034; 2017 n=3147

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017



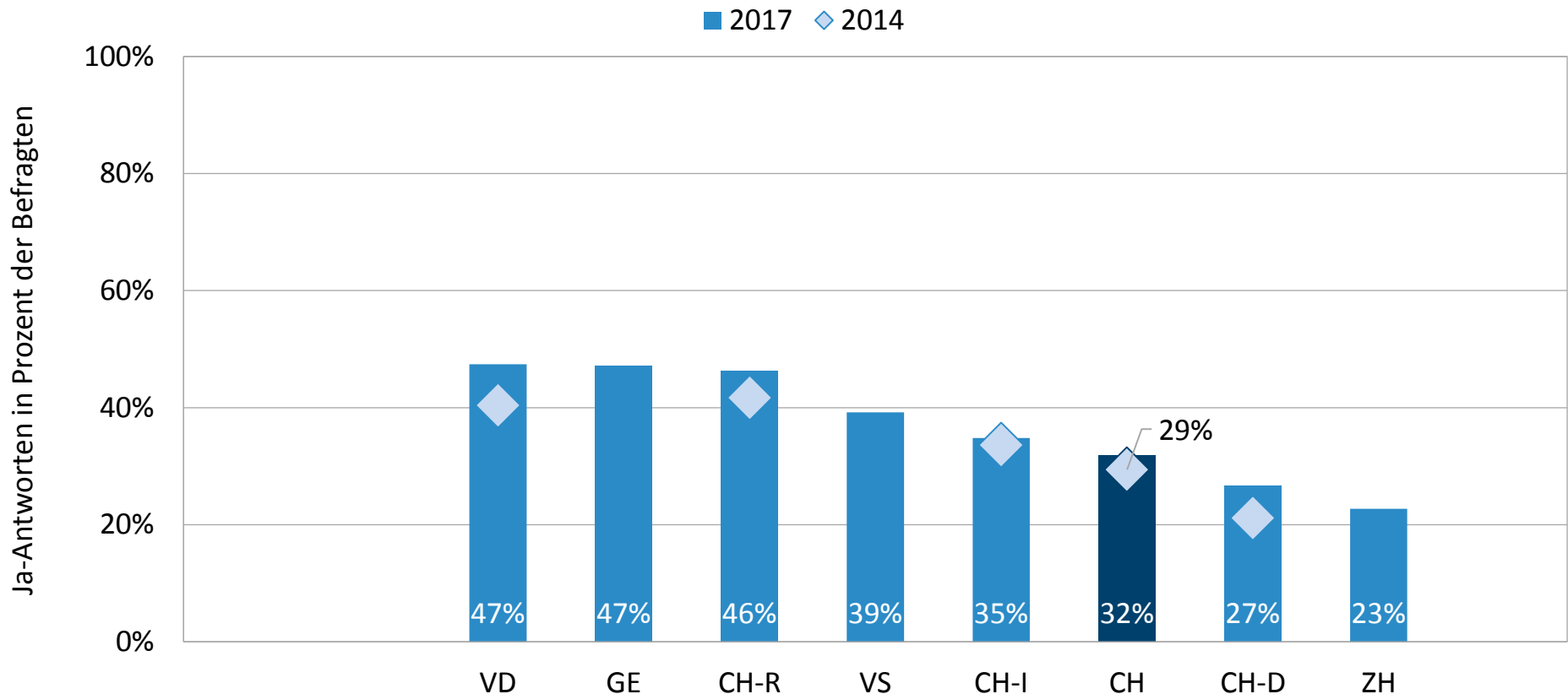
## Hat mit einer medizinischen Fachkraft über gesunde Ernährung gesprochen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=920; 2017: n=2814

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

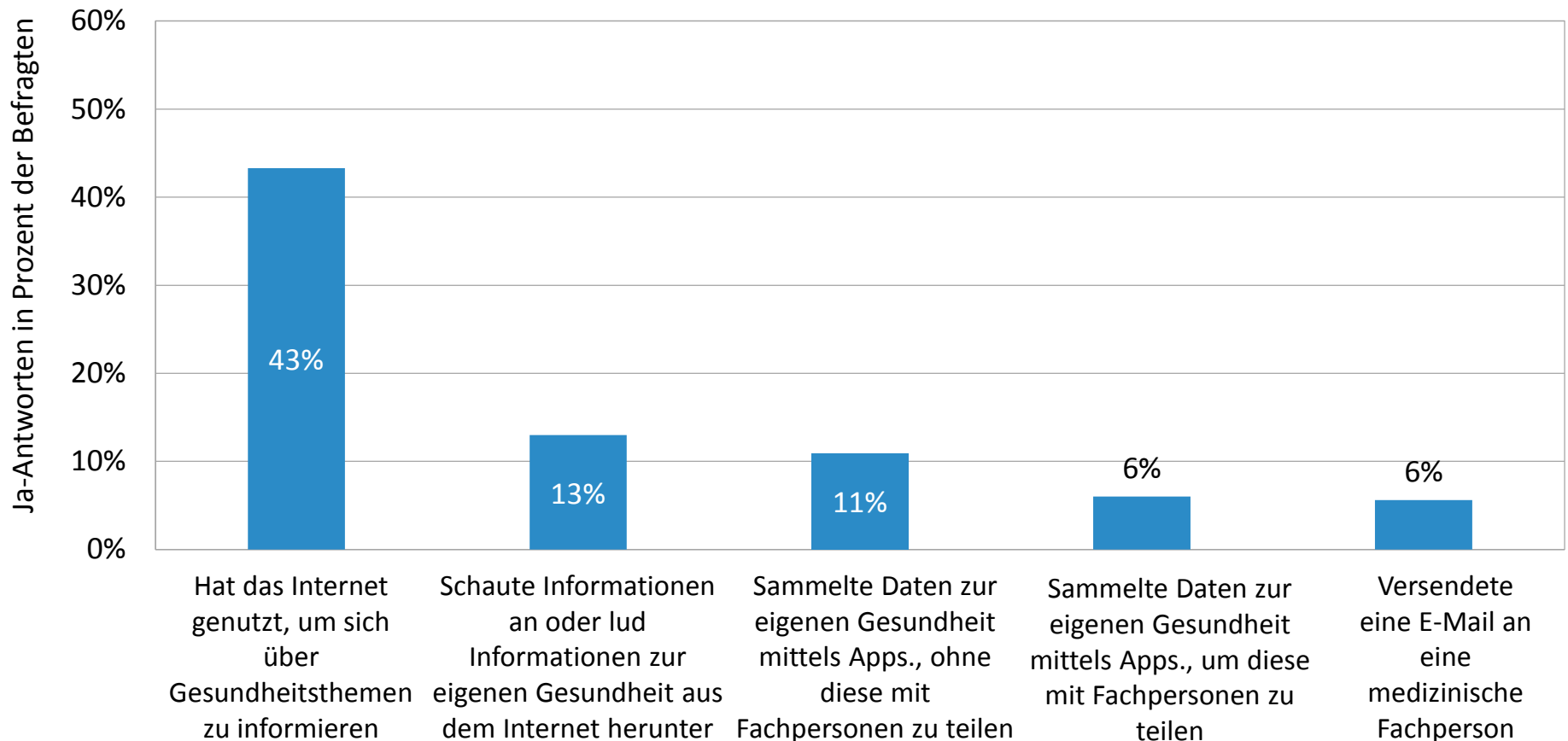
## Hat mit einer medizinischen Fachkraft über gesunde Ernährung gesprochen, Schweiz, Sprachregionen und Kantone



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=920; 2017: n=2814

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

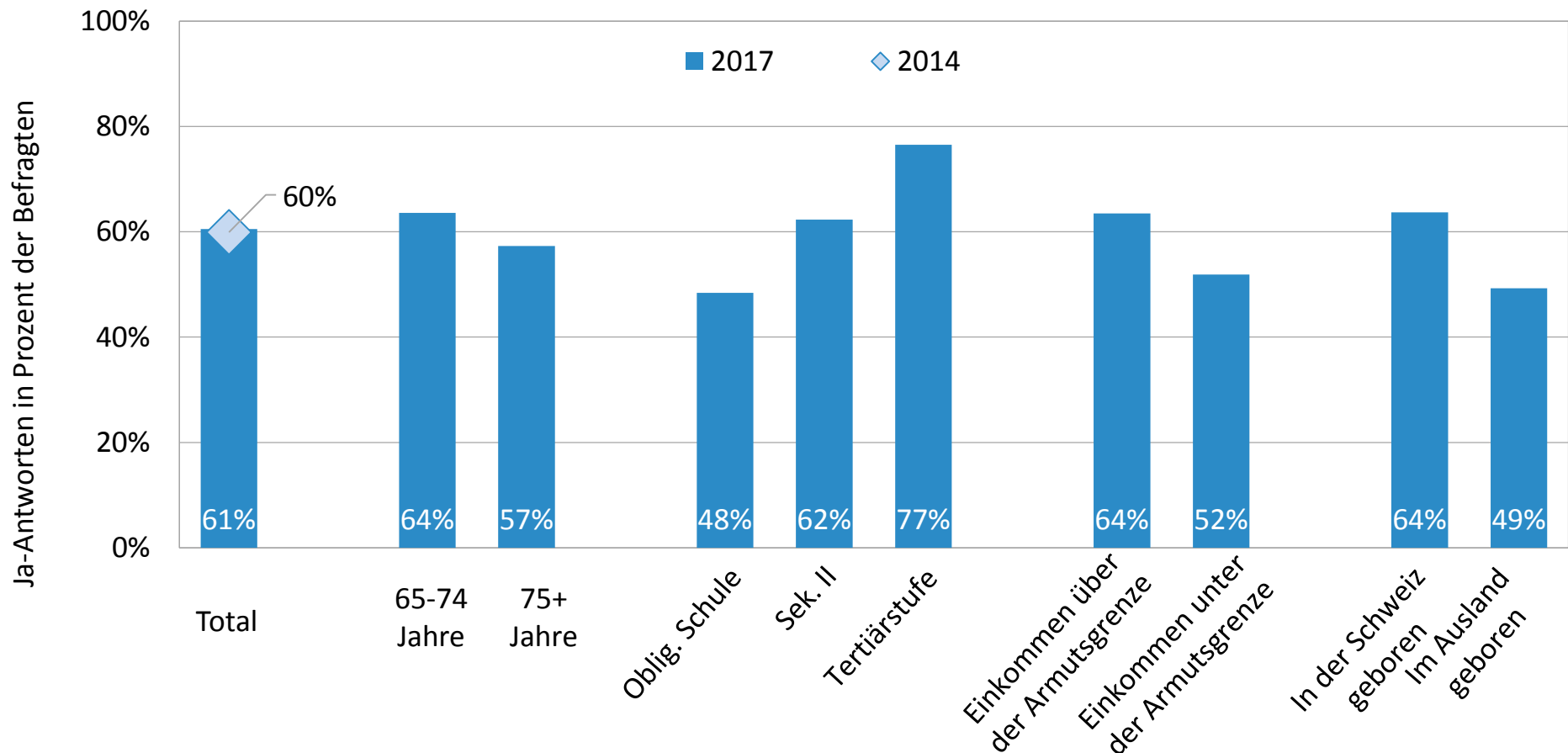
## Nutzung von E-Health-Instrumenten in den letzten zwei Jahren, Schweiz



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

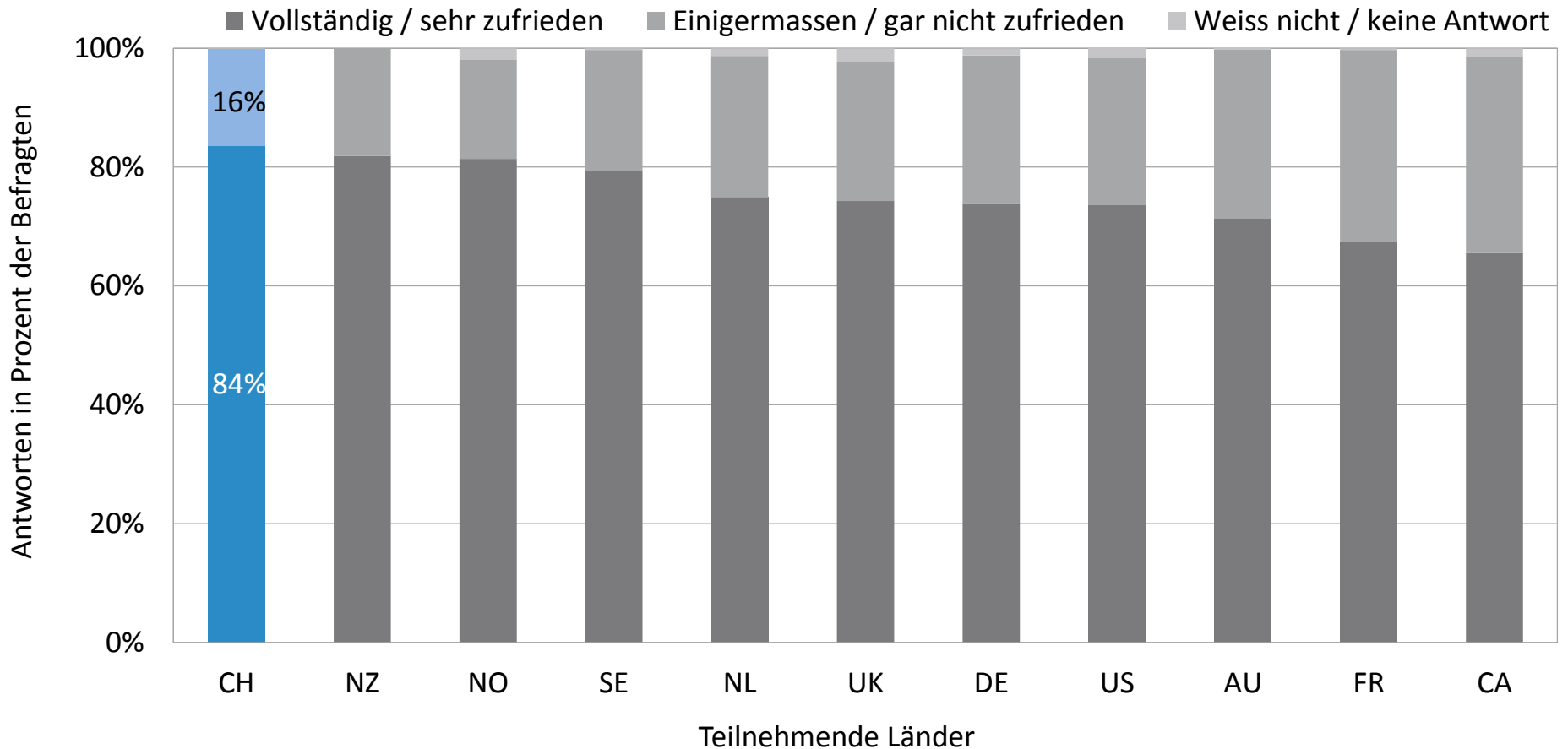
Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Könnte sich vorstellen, eine Folgebehandlung durch eine andere spezialisierte Gesundheitsfachperson als die Ärztin / den Arzt zu erhalten, Schweiz



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1001; 2017: n=3238

## Zufriedenheit mit der Qualität der in den letzten 12 Monaten erhaltenen medizinischen Versorgung, internationaler Vergleich

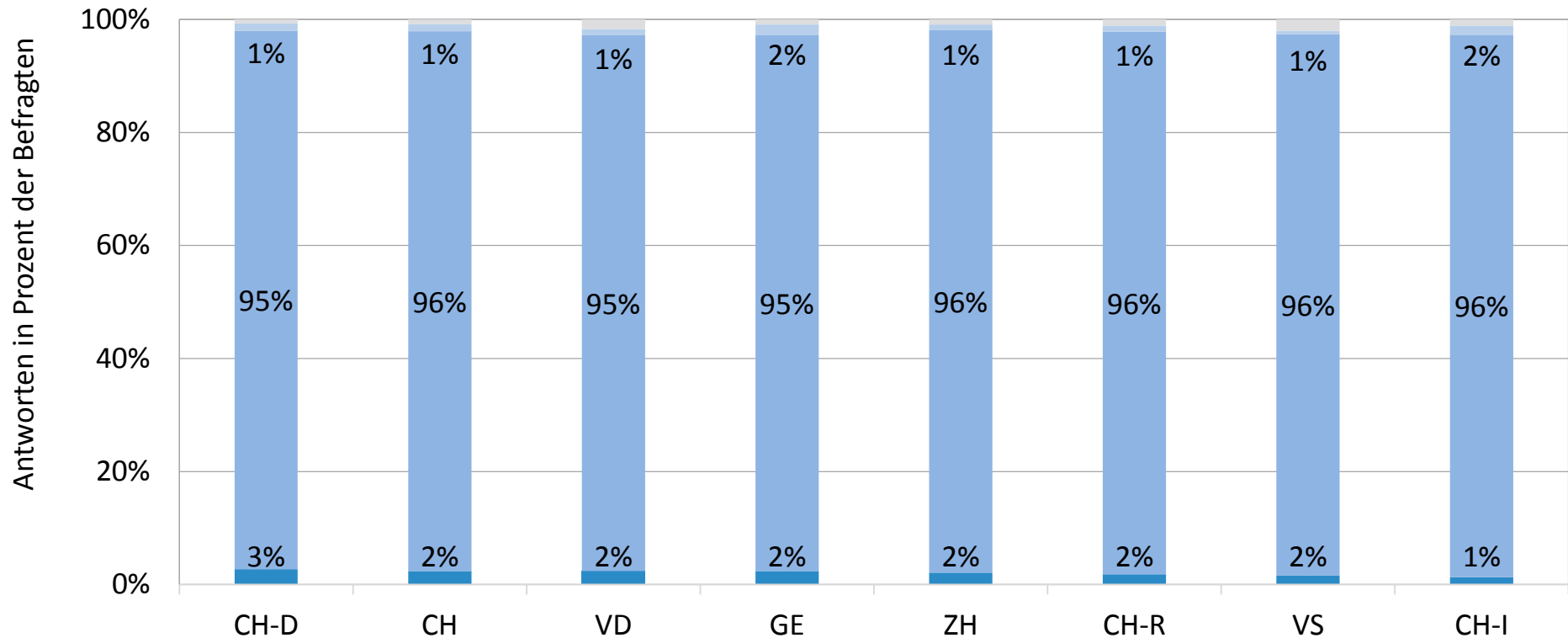


Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Meinung zum Umfang der in den letzten 12 Monaten erhaltenen medizinischen Versorgung, Schweiz, Sprachregionen und Kantone

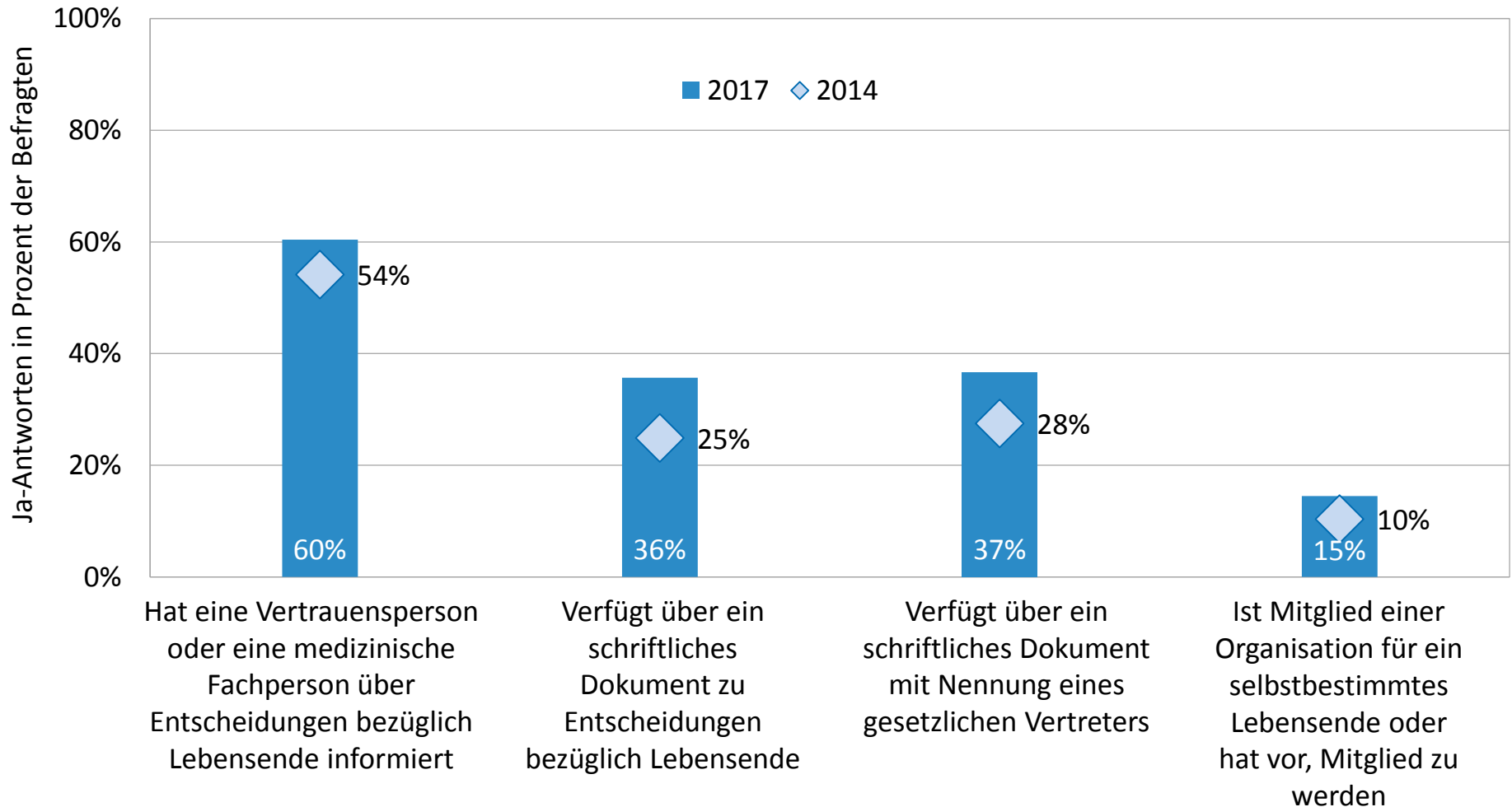
■ Weiss nicht / keine Antwort  
 ■ Zu viel medizinische Versorgung  
 ■ Gerade richtig  
 ■ Zu wenig medizinische Versorgung



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

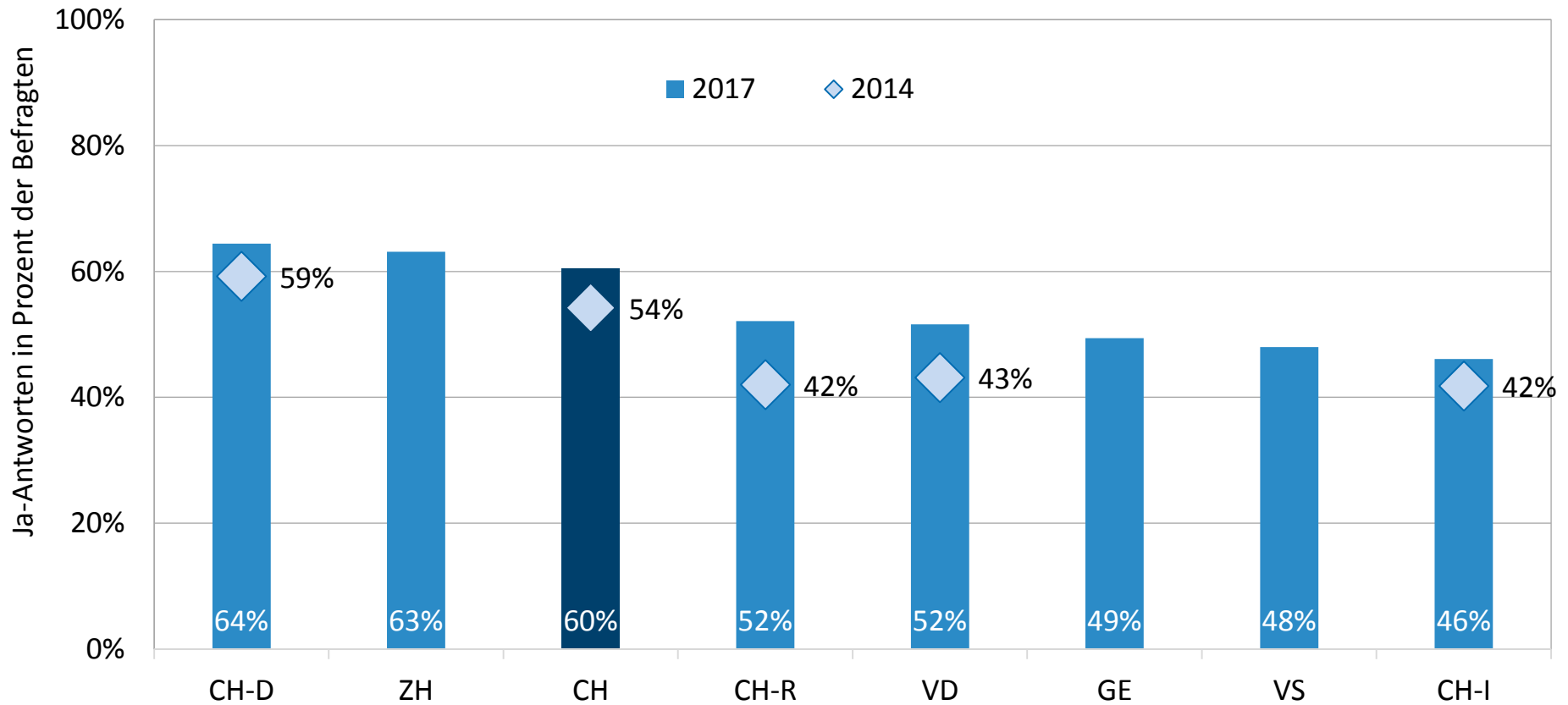
## Vorkehrungen bezüglich Versorgung am Lebensende, Schweiz



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## Hat Vertrauensperson oder eine medizinische Fachperson über Entscheidungen bezüglich Lebensende informiert, Schweiz, Sprachregionen und Kantone

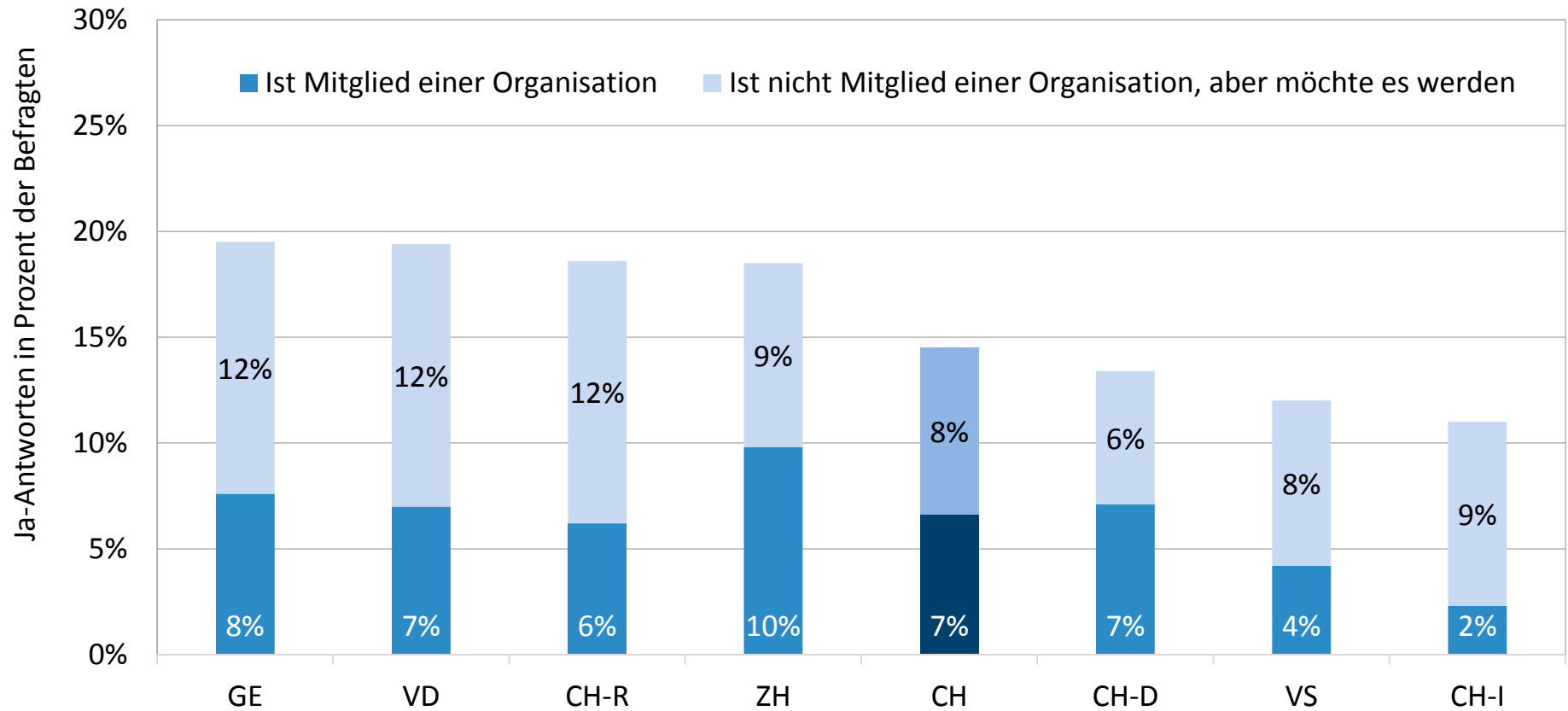


Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017



## Ist Mitglied einer Organisation für ein selbstbestimmtes Lebensende, Schweiz, Sprachregionen und Kantone



Quelle: IHP-Befragung 2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

## «Positive Punkte»

- Im internationalen Vergleich beurteilt die ältere Bevölkerung der Schweiz (65+) ihren **allgemeinen Gesundheitszustand als gut** (79% der Befragten erachten ihren Gesundheitszustand als gut, sehr gut oder ausgezeichnet).
- Fast alle (98%) der Befragten der Schweiz **verfügen über einen Hausarzt/eine Hausärztin**.
- Mit 18% der Befragten, die mindestens 5 Medikamente konsumieren, kommt eine **«erhebliche» Polymedikation** in der Schweiz seltener vor als in den anderen Ländern.
- Ungefähr eine von zehn Personen in der Schweiz **benötigt Hilfe und Unterstützung im Alltag**, was im internationalen Vergleich eher wenig ist.

## «Positive Punkte»

- 96% der Befragten in der Schweiz erachten die **Menge an erhaltener medizinischer Versorgung** im letzten Jahr als gerade richtig.
- Drei von fünf Befragten stehen der Idee einer **teilweisen Substitution** der Ärztin bzw. des Arztes durch eine andere spezialisierte Gesundheitsfachperson offen gegenüber.
- Die älteren Menschen äussern sich zum **Thema Lebensende** und informieren ihre Angehörigen zu ihren Wünschen: Zunahme der Vorkehrungen bezüglich Versorgung am Lebensende vor allem in der Deutschschweiz (2014: 59%, 2017: 64%).

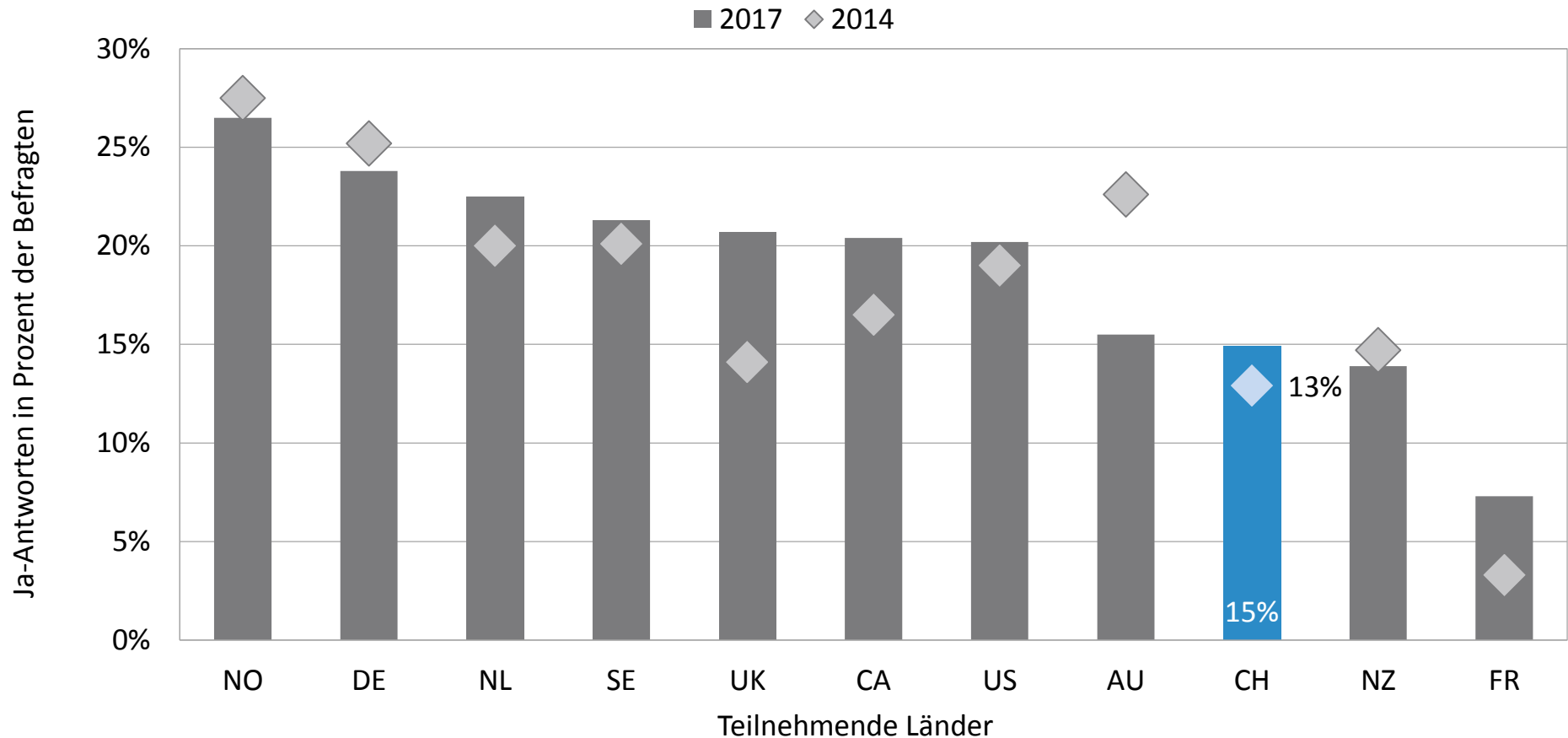
## Optimierungspotenzial gibt es vor allem im Bereich **Qualität und Koordination der Behandlungen**:

- Rückgang der **raschen Verfügbarkeit** von Ärztinnen und Ärzten in der Schweiz (47% erhalten im Jahr 2017 am gleichen oder am nächsten Tag einen Termin gegenüber 64% im Jahr 2014).
- **Präventionsmassnahmen** in der Schweiz sind eher wenig verbreitet (32% haben über gesunde Ernährung gesprochen), mit grossen Unterschieden zwischen den Sprachregionen (CH-D: 27%, CH-R: 46%).
- Obwohl die Schweiz im internationalen Vergleich im Durchschnitt liegt, hat sich der Anteil der Befragten, die **mindestens vier verschiedene Ärztinnen und Ärzte** aufsuchen, in der Westschweiz stark erhöht (CH-R: 23%, CH: 15% im Jahr 2017).
- Der Anteil der Befragten, die **aufgrund der Kosten auf medizinische Leistungen verzichten** ist von 6% im Jahr 2014 auf 13% im Jahr 2017 gestiegen.



# ANHANG

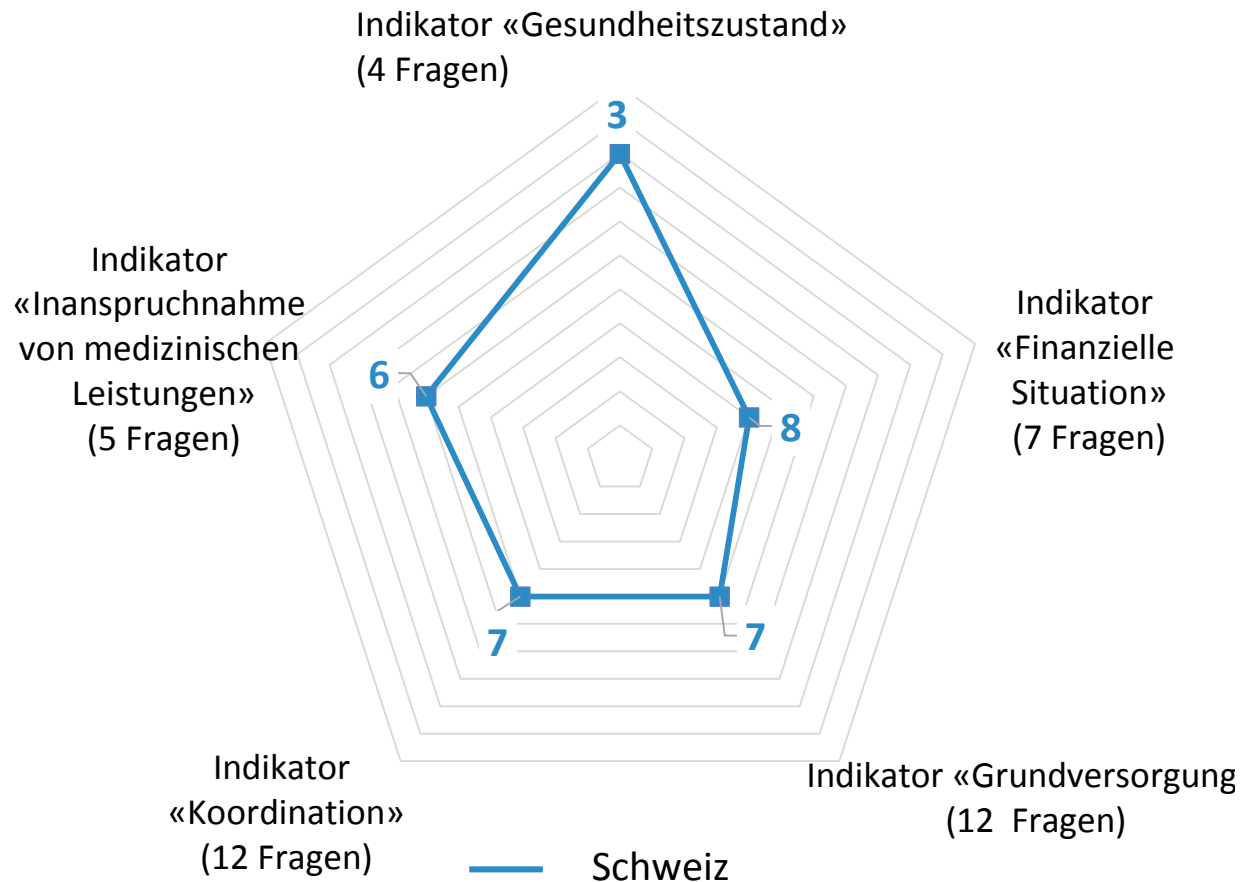
## Pflegt oder betreut selber mindestens einmal in der Woche eine oder mehrere Personen, internationaler Vergleich



Quelle: IHP-Befragungen 2014/2017: Befragung der 65-jährigen und älteren Bevölkerung / Stichprobe Schweiz: 2014: n=1084; 2017: n=3238

Clémence Merçay, International Health Policy Survey 2017, 24.10.2017

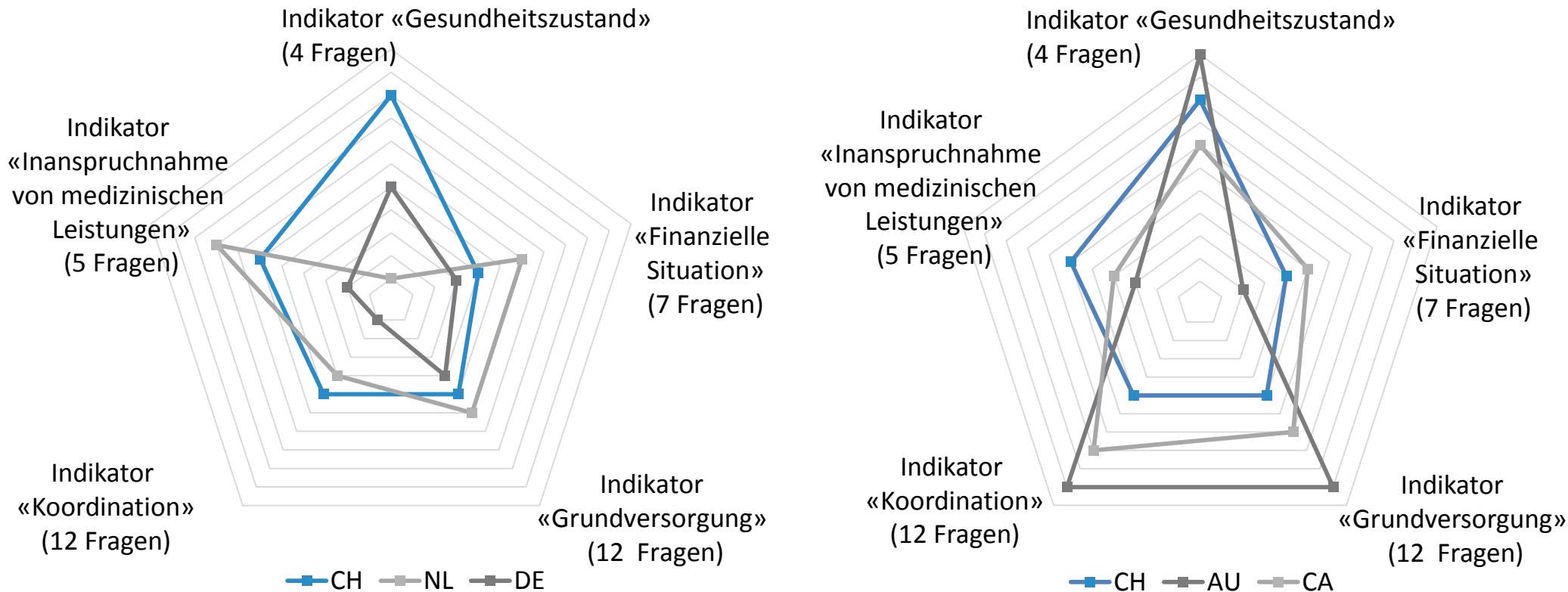
## Erfahrungen der 65-jährigen und älteren Bevölkerung mit dem Gesundheitssystem, Veranschaulichung für fünf Themen, Schweiz



**Je weiter die Punkte vom Zentrum entfernt sind, umso positiver sind die Resultate**

**Die Platzierung auf der Achse entspricht dem internationalen Rang**

## Erfahrungen der 65-jährigen und älteren Bevölkerung mit dem Gesundheitssystem, Veranschaulichung für fünf Themen, internationaler Vergleich



**Je weiter die Punkte vom Zentrum entfernt sind, umso positiver sind die Resultate**